

Wirtschaftsstandort
mit Tradition



**LANDKREIS
WITTENBERG**





Industrie rund um die Uhr

Mit Industrien der verschiedensten Art leben die Menschen hier seit Generationen. Für sie gehören Chemie-, Maschinenbau- und Nahrungsmittelunternehmen zu ihrer Stadt wie Luther, Theater, Elbauenlandschaft, Fläming und Dübener Heide.

skw.
PIESTERITZ

Auch wenn die Reaktoren, Prill- und Kühltürme der SKW Piesteritz erheblich die Silhouette der altherwürdigen Lutherstadt prägen – die

Chemie alleine könnte hier nicht leben. Sie bedarf der vielen erfahrenen Service-Unternehmen, die sich im Stadtteil Piesteritz angesiedelt haben: Instandhaltung, Montageleistungen, Stahl-, Anlagen- und

Gerüstbau, Korrosionsschutz, Elektroinstallation, Isolierungen, Engineeringleistungen, Kran- und Schwerlastarbeiten, Computerservice, Bauleistungen, Werkstoffprüfung und... und...

SKW Piesteritz ist als bedeutender Produzent von Agro- und Industriechemikalien auf derartige Spezialisten angewiesen. Zudem bietet das Unternehmen selbst nicht unbeachtliche Kooperationsmöglichkeiten. Hier stechen hervor die Großprodukte

Ammoniak, Harnstoff und Salpetersäure. Sie werden in Großanlagen hergestellt, die keinen internationalen Vergleich scheuen brauchen. Eine Palette von chemischen Zwischenprodukten wird in einer erst 1997 in Betrieb genommenen Mehrzweckanlage hergestellt. Zur hervorragend ausgebauten Werksinfrastruktur gehören das eigene Schienennetz mit einer Gesamtlänge von über 40 Kilometern, das umfangreiche Straßennetz und natürlich der eigene Elbehafen. Sowohl die Erdgas- als auch die Elektroenergieleitungen gestatten den Anschluss weiterer Abnehmer. Das trifft auch für das Dampfnetz und die Wasserver- und Abwasserentsorgung zu.

Noch Fragen?

Telefon: +49 34 91/68-22 65

Fax: +49 34 91/68-22 07

E-mail: pr@skwp.de

Internet: <http://www.skwp.de>



Vorwort

Willkommen im Landkreis Wittenberg!

Stellen Sie sich vor, Sie könnten den Standort Ihres Unternehmens frei wählen. Wovon ist Ihre Entscheidung abhängig? Welche Kriterien geben den Ausschlag? Sicher stehen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Vordergrund. Ein solcher Standort sollte vielfältigste Entwicklungsmöglichkeiten für Ihr Unternehmen bereithalten, Handwerk, Handel und Dienstleistungsbetriebe gleich in der Nachbarschaft. Im größer werdenden Europa ist eine zentrale Lage nicht zu unterschätzen. Neben einer modernen Infrastruktur und Verkehrsanbindung benötigen Sie qualifizierte und hoch motivierte Arbeitnehmer. Sie legen Wert auf ein gutes Wohnumfeld mit einem abwechslungsreichen Freizeitangebot.

Sie wollen Kultur und Bildung und suchen mit Ihrer Familie und Ihren Freunden die Nähe zur Natur und Landschaft?

Der Landkreis Wittenberg, gelegen in Mitteldeutschland zwischen der Bundeshauptstadt Berlin und der Messestadt Leipzig, bietet viele Vorteile. Zahlreiche Investoren haben den Strukturwandel in dieser Region unterstützt und sind in Wittenberg und Umgebung heimisch geworden. Nicht zuletzt ermöglicht ihr Bekenntnis zum Standort die Herausgabe der vorliegenden Broschüre.

Ich lade Sie deshalb herzlich ein, sich in naher Zukunft von den Vorzügen unseres Wirtschaftsraumes vor Ort zu überzeugen.



Hartmut Dammer
Landrat



Inhaltsverzeichnis

Der Landkreis Wittenberg stellt sich vor

1. Vorwort des Landrates
2. Der Landkreis Wittenberg – Visitenkarte
3. Lutherstadt Wittenberg – eine Stadt mit Profil
4. Verkehrsanbindung, Infrastruktur
5. Bildung und Kultur
6. Gesundes Leben, aktive Freizeit
7. Wirtschaftsstandort mit Tradition
8. Gewerbegebiete
9. Kreiskarte
10. Bauen und Wohnen
11. Landkreis Wittenberg – Städte, Gemeinden, Behörden auf einen Blick



WEKA
INFORMATIONSSCHRIFTEN-
UND WERBEFACHVERLAGE
GMBH



AUCH IM INTERNET:
<http://www.weka-cityline.de>

INTERNET: <http://www.weka-cityline.de>
E-MAIL: info@weka-cityline.de
Lechstraße 2, 86415 Mering
Postfach 1147, 86408 Mering
Telefon 0 82 33/3 84-0
Telefax 0 82 33/3 84-103

Fotos: **Landkreis Wittenberg,**
Presse- u. Öffentlich-
keitsarbeit
Fotostudio Kirsch
Mundschenk
Druck+Medien

Redaktion: **Landkreis Wittenberg,**
Presse- u. Öffentlich-
keitsarbeit

IN UNSEREM VERLAG ERSCHEINEN

Broschüren zur Bürgerinformation, Heiraten, Wirtschaftsförderung, Umweltschutz und zum Thema Bauen. Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Kommune. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopien, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Akquisition: Ulf-Norbert Dobers
Verkauf: Beatrix Brandtner
Herstellung: Elke Szogs und
Carmen Klimesch

06886051/1. Auflage/Mund/Mund
Mundschenk Druck+Medien,
Mundschenkstr. 5, 06895 Kropstädt

Printed in Germany 2000



Der Landkreis Wittenberg – Visitenkarte

Der Landkreis Wittenberg besteht in seiner heutigen Form seit 1994.

Im Zuge einer Gebietsreform wurde er aus den Kreisen Wittenberg, Jessen und Teilen des ehemaligen Kreises Gräfenhainichen gebildet. Zentrum und Verwaltungssitz ist die Lutherstadt Wittenberg – weltbekannt durch den Thesenanschlag Martin Luthers 1517 und die Reformation.

Heute gilt Wittenberg als der Wirtschafts- und Industriestandort im Osten Sachsen-Anhalts. Darüber hinaus mit einer Infrastruktur in den Bereichen Kultur und Bildung, die den Vergleich nicht scheut. Insgesamt 134.000 Einwohner leben in 10 Städten und 64 Gemeinden. Von Prettin, an der östlichen Peripherie, über Jessen bis nach Gräfenhainichen im Südwesten erstreckt sich das Kreisgebiet über 1.507 km². Die maximale Ost-West-Ausdehnung misst 59 km, die Nord-Süd-Ausdehnung

erreicht 45 km. Etwa die Hälfte der Gesamtfläche wird landwirtschaftlich genutzt. Landschaftlich wird der Landkreis durch eine bemerkenswerte Vielfalt geprägt. Im Norden erstreckt sich der Fläming, ein durch die Eiszeit geformter waldreicher Höhenzug. Nicht zu vergessen – die Glücksburger und die Anna-

burger Heide. In den Jessener Bergen ist das nördlichste Weinanbaugebiet Europas zu finden. Die Elbe durchfließt in ihrem naturnahen Flussbett eine einzigartige Auenlandschaft. Als das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteldeutschlands gilt die Dübener Heide im Süden des Kreises.



Branchenverzeichnis Wittenberg

Liebe Leser,

Sie finden hier eine wertvolle Einkaufshilfe: einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Abwasserzweckverband Elbaue/Heiderand	S. 34	Ing.-Büro f. Bauwesen Pannier	S. 40
ACRON Hotel Wittenberg	S. 47	Ing.-Büro Volmer für Statik + Konstruktion	S. 66
Agrargenossenschaft „Marktfrucht & Milch“	S. 64	Ingenieurbüro Krüger	S. 66
Agrargenossenschaft e.G. Pretzsch	S. 64	Internationaler Bund IB	S. 15
Agrargenossenschaft Trebitz e. G.	S. 64	Jessener Gemüsebau GmbH	S. 67
Architekturbüro Schmidt	S. 36	Kanada Bau	S. 51
Augustienus Werk e.V.	S. 19	Kommunal + Industrieentsorgung Jessen GmbH	S. 10
AUTRAC	S. 47	Landw. Betriebsgemeinschaft Berthold-Siebert	S. 64
AWO	S. 18	Leucorea	S. 6
AWU Wittenberg GmbH	S. 10	Maschinen- und Mühlenbau Wittenberg GmbH	S. 26
Bad Schmiedeberger Steinzeug GmbH & Co. KG	S. 42	Mercedes Benz	S. 28
Bad Schmiedeberg-Kur GmbH	S. 21	MIDEWA	S. 32
BASSO Erlebnisbad	S. 18	Mundschenk Druck+Medien	U 3
Bau Union Wittenberg	S. 52	Obstkellerei Hugo Schröder GmbH	S. 45
BBW Wittenberg e.V.	S. 14	Paul-Gerhardt-Stiftung	S. 20
Berufsbildungszentrum Elbe GmbH	S. 12	Polymer-TechnikPTE	S. 22
Bildungszentrumschloß Kropstädt GbR	S. 14	Porst Ingenieurbüro	S. 40
CZEWO Full Filling Service	S. 31	Raiffeisen Agrarzentrum Rackith	S. 65
Dywidag + Widmann AG	S. 8	Rohrleitungsbau W.Wetter GmbH	S. 38
Eisenmoorbad	S. 21	SKW Piesteritz	U 2
Elbaue Gemüse e.G.	S. 62	Sparkasse Wittenberg	U 4
Elektro- u. Lichttechnische Anlagen	S. 40	Stadtentsorgung HUTH	S. 36
ELGE-Immobilien	S. 36	Stanztechnik Jessen	S. 49
Energieversorgung	S. 11	Steuerberatungsgesellschaft GmbH	S. 40
Erlebnisbad	S. 16	Straacher Produktions- u. Handels GmbH	S. 47
ETL Jakstadt + Partner Rechtsanwalts-gesellschaft mbH	S. 68	Tonrohstoffe GmbH	S. 38
Ferropolis Bergbau- und Erlebnisbahn e.V.	S. 7	Union Deutsche Lebensmittel Werk GmbH	S. 26
Flämingland Agrar e.G. Boßdorf	S. 67	Walter-Bau AG / Max Bögl	S. 8
Freizeit-und Erlebnisbad	S. 18	Wendeln Brot Ost GmbH + Co. Kg	S. 45
Gemeinnütziger Behindertenverband Wittenberg GmbH	S. 16	WIWOG-Wittenberger Wohnungsbau Gesellschaft mbH	S. 54
Glücksburg Agrar e.G.	S. 67	Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH	S. 57
Handel + Fahrzeugservice GmbH	S. 47	Wohnungsbau Genossenschaft Wittenberg	S. 56
Hotel Golmer Weinberg	S. 16	Wohnungsgenossenschaft Annaburg-Prettin e.G.	S. 57
IHAV Wittenberg	S. 15		
IKV Planungs GmbH	S. 40	U = Umschlagsseite	



Lutherstadt Wittenberg – eine Stadt mit Profil

Nirgendwo lässt sich Reformationsgeschichte so original nachvollziehen wie zwischen Schlosskirche und Luthereiche in der Wittenberger Altstadt. Erstmals 1180 erwähnt, erhielt Wittenberg 1293 die Stadtrechte.

1502 gründete Friedrich der Weise die Universität und förderte den Ausbau der Kursächsischen Residenz. Mit den 95 Thesen wider den Missbrauch des Ablasshandels gab Martin Luther 1517 den Anstoß zur Reformation. Wittenberg erfuhr einen bis dahin nicht gekannten Aufschwung und entwickelte sich zu einem Zentrum des Geisteslebens in Europa.

Große Namen zog es an die Elbe. Philipp Melancthon lehrte in Wittenberg. Lucas Cranach wirkte als Maler und Bürgermeister viele Jahre in der Stadt. Hans Lufft druckte 1534 hier die erste deutsche Bibel.

Das Rathaus und der Marktplatz zählen zu den eindrucksvollsten Zeugnissen der Renaissance in Deutschland. Gleich mehrere Architekturdenkmale stehen auf der Welterbeliste der UNESCO. Die 1892 wiedererrichtete Schlosskirche mit der Thesentür, die Stadtkirche St. Marien und nicht zuletzt die Lutherhalle, heute das größte reformationsgeschicht-

liche Museum der Welt, bewahren die kulturellen Traditionen der Stadt bis in die Gegenwart. Seit 1815 unter preußischer Regentschaft dient Wittenberg zunächst als Festung, ehe im ausgehenden 19. Jahrhundert die Industrialisierung einsetzt. Wittenberg wuchs zu einem der bedeutendsten Wirtschaftsstandorte Mitteldeutschlands. Tag für Tag gewinnt die ehrwürdige Lutherstadt an Attraktivität und Lebensqualität. Die Hundertwasserschule, die Werksiedlung im Ortsteil Piesteritz sowie die Malschule auf den Cranachhöfen sind nur einige Beispiele, die belegen: Eine Stadt hat ihr Gesicht gewandelt, ist bunter und reicher geworden.



LEUCOREA

Stiftung des öffentlichen Rechts an der Martin-Luther-Universität Halle – Wittenberg

Aufgaben der Stiftung „Leucorea“

Der wissenschaftliche Bereich der Stiftung „Leucorea“ ist in Sektionen gegliedert, die wiederum in Zentren unterteilt sind. Diese sind durch ihre Leitungen (Direktorate) eng mit der Universität verbunden und bearbeiten schwerpunktmäßig Aufgaben, die in dieser Spezialisierung an der Universität nicht existieren, für die aber dort eine Basis vorhanden ist. Kriterien für die Errichtung einer Sektion bzw. eines Zentrums sind neben der wissenschaftlichen Qualität eine über das normale Maß hinausgehende Bedeutung für das Land Sachsen-Anhalt, für die Universität Halle sowie für die Region Wittenberg. So kann die LEUCOREA als Experimentierfeld für universitäre Neuerungen dienen, die sich in der komplexen Struktur einer Universität nur schwer durchsetzen lassen.

Darüber hinaus sind die wissenschaftlichen Einrichtungen der LEUCOREA geeignet, Fort- und Weiterbildung in Form von Kompaktkursen, Expertenwerkstätten und Blockseminaren anzubieten, da neben technisch gut ausgestatteten Lehrräumen auch Übernachtungsmöglichkeiten im und außer Haus preiswert zur Verfügung stehen. Nicht zuletzt bietet Wittenberg den Teilnehmern ein interessantes kulturelles Umfeld, womit als Nebeneffekt auch für das Land Sachsen-Anhalt und dessen Traditionen geworben werden kann.

Wissenschaftliche Veranstaltungen nationalen und internationalen Charakters

Seit 1995 entwickelt sich an der Stiftung „Leucorea“ sukzessive ein reges wissenschaftliches Leben und ein lebhaftes Tagungsgeschehen. Die Sektionen und Zentren der LEUCOREA organisieren im Zusammenhang mit ihren Forschungsschwerpunkten wissenschaftliche Tagungen.

Darüber hinaus stehen allen Universitätsangehörigen sowie allen universitären Einrichtungen (z. B. Interdisziplinäre Zentren, Sonderforschungsbereiche, Graduiertenkollegs) die Infrastruktur der Stiftung für Blockseminare, Forschungssymposien und Tagungen zur Verfügung. Ergänzt wird das Tagungsangebot durch auswärtige Interessenten (wissenschaftliche Gesellschaften und Verbände), die das akademische Geschehen an der LEUCOREA durch ihre Spezifik bereichern und dadurch wiederum zur Ausstrahlung auf die wissenschaftliche Landschaft des Landes Sachsen-Anhalt beitragen.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Stiftung „Leucorea“ soll zu einem geistigen und kulturellen Zentrum des Landes Sachsen-Anhalt und darüber hinaus ausgebaut werden. Dazu gehören regelmäßige öffentliche Veranstaltungen.

Das wissenschaftliche Potential der Stiftung, insbesondere auch die Anwesenheit von Gästen werden genutzt, um die Arbeit der LEUCOREA der interessierten Öffentlichkeit nahezubringen. Darüber hinaus werden wissenschaftliche Veranstaltungen im weitesten Sinn, bei denen Einrichtungen der Region (Stiftung Luthergedenkstätten, Evangelische Akademie, kommunale, industrielle und wirtschaftliche Träger) als Veranstalter bzw.



als Mitveranstalter auftreten, sowohl organisatorisch als auch inhaltlich unterstützt.

Finanzierung

Die spezielle Situation der Stiftung, die über kein Eigenkapital verfügt, macht es erforderlich, daß der weitaus größte Anteil der finanziellen Ausstattung aus dem Landeshaushalt bereitgestellt wird. Nur auf diese Weise ist die Arbeitsfähigkeit dieser Kulturstiftung des Landes Sachsen-Anhalt zu erreichen.

Eigeneinnahmen, allerdings relativ geringen Umfangs, ergeben sich aus der Vermietung der Lehrräume an Interessenten außerhalb von Stiftung und Universität sowie durch die Vermietung der Gästezimmer (diese ist beschränkt auf Teilnehmer von Veranstaltungen an der LEUCOREA und auf Gäste der Einrichtungen der LEUCOREA), die kostendeckend erfolgt.

Vorstand der LEUCOREA

1. Prof. Dr. Dr. Gunnar Berg
2. Prof. Dr. Wolfgang Böhmer
3. Kanzler Wolfgang Matschke

Geschäftsführerin

Christine Grabbe
Telefon: (0 34 91) 466 - 100
Telefax: (0 34 91) 466 - 222
E-Mail: grabbe@leucorea.uni-halle.de

Collegienstraße 62
06886 Wittenberg

FERROPOLIS

Bergbau- und Erlebnisbahn e.V.



1. Vorsitzender: Wolfgang Vorpahl	Hauptstraße 32 b	06773 Jüdenberg	Tel.: (01 72) 4 74 94 26
2. Vorsitzender: Ralf Zogall	Dorfstraße 14	06679 Aupitz	Tel.: (01 72) 4 72 25 27
Geschäftsstelle:	Schloßstraße 1	06773 Gräfenhainichen	Tel. u. Fax: (03 49 53) 3 96 86

FERROPOLIS Bergbau- und Erlebnisbahn, das klingt ungewöhnlich, aber auch interessant. In der Vergangenheit waren die Grubenbahnen für jedes Bergbauunternehmen unverzichtbar.

Analog zur Baggerstadt FERROPOLIS als Denkmal der Fördertechnik hat sich unser Verein der Geschichte der Transportmittel im Bergbau verschrieben. In unserem Verein haben sich Bergleute zusammengefunden, die die Geschichte lebendig darstellen wollen, aber gleichzeitig ausgediente Eisenbahnanlagen für eine direkte, schnelle und landschaftlich reizvolle Verbindung zwischen dem Dessau-Wörlitzer Gartenreich, den Ballungsräumen Halle/Leipzig und Berlin einerseits und einer renaturierten Industriebrache und Bergbaufolgelandschaft andererseits nutzen wollen.

Ein erster Schritt dazu ist der Personenverkehr als Sonderfahrten von und nach Oranienbaum, Vockerode, Gräfenhainichen, Zschornowitz, Burgkemmnitz, Ferropolis und dem Ausstellungsgelände mit einem Doppelstock-Schienenbus und historischen, z. T. einmaligen Fahrzeugen.



Zu unserem Anliegen gehört auch die Bewirtung und Führung unserer Gäste am Stellwerk 31.

In der Vergangenheit war es fast unmöglich, die Werk- und Grubenbahnen hautnah zu erleben. Heute können wir Ihnen das bieten. Wenn Sie Lust auf das Erlebnis Eisenbahn haben, können Sie als Mitglied unseres Vereins eine Ausbildung als Lokführer oder Zugbegleiter absolvieren und mitten in einem Eisenbahnbetrieb sein. Der rege Besucherverkehr zeigt uns, daß daran ein großes Interesse besteht. Vor uns stehen interessante Aufgaben bei der Erhaltung, Pflege und beim Betrieb der Fahrzeuge und Anlagen, bei denen Sie uns tatkräftig oder finanziell unterstützen können.

Wenn die Witterung es zuläßt, treffen wir uns fast jedes Wochenende zu Arbeitseinsätzen und zur Absicherung des Personenverkehrs. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.

Fast 200 bergbautypische Schienenfahrzeuge erwarten Ihren Besuch am Stellwerk 31. Wir zeigen Ihnen Elektro-, Diesel- und Dampfloks, Abraum-, Kohle- und Hilfswagen, Gleisbaumaschinen und Sonderfahrzeuge, teilweise in ihrer Funktion, mit 1435 mm und 900 mm Spurweite. Bereichert wird die Exposition durch historische Fahrzeuge anderer Industriebahnen und der Deutschen Waggonbau AG. Im Ausstellungsgelände befinden sich zwei original erhaltene Gleisbildstellwerke der Grubenbahn.

Dyckerhoff & Widmann AG

Ihr Partner in allen Baufragen

Das Leistungsprofil der
Bereichsleitung Magdeburg:

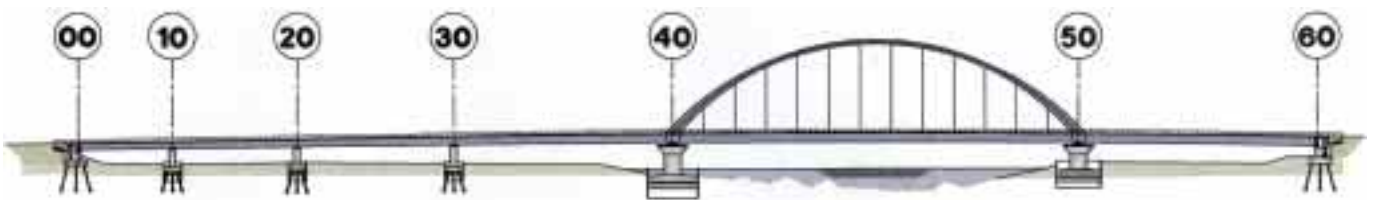
Bauen für Verwaltung und Dienstleistung
Bauen für Produktionsunternehmen
Bauen für den Verkehr
Bauen für Umwelt und Versorgung
Bauen für Wissenschaft, Kultur,
Sport- und Sozialeinrichtungen
Wohnungsbau
Bauwerkserhaltung

Dyckerhoff & Widmann
Aktiengesellschaft
Bereichsleitung Magdeburg
Lübecker Straße 53 – 63
39124 Magdeburg
Telefon (0391) 2805-756
Telefax (0391) 2805-768, 769

wir bauen auf Ideen



ELBQUERUNG WITTENBERG, STRASSENBRÜCKE B2/B187 ORTSUMGEHUNG WITTENBERG – PRATAU – EUTZSCH



AUSFÜHRENDE FIRMA:

ARBEITSGEMEINSCHAFT ELBQUERUNG WITTENBERG LOS 12



WALTER · BAU · AG

NIEDERLASSUNG NÜRNBERG
Wörnitzstraße 115 a, 90449 Nürnberg, Tel.: (0911) 68 86-0



MAX BÖGL

BAUUNTERNEHMUNG – FERTIGTEILWERK
Postfach 1120 92301 Neumarkt Tel. 09181/909-0



Verkehrsanbindung und Infrastruktur

Als Mittelpunkt der Verkehrsachse zwischen der Bundeshauptstadt Berlin und dem Ballungsraum Halle–Leipzig verfügt der Landkreis Wittenberg sowohl auf der Straße als auch auf der Schiene und dem Wasserweg über eine gute Anbindung an das internationale Verkehrsnetz.

Glanzstück der bisher getätigten Infrastrukturinvestitionen sind die neuen Elbbrücken für den Eisenbahn- und Straßenverkehr. In der Lutherstadt Wittenberg kreuzen sich mit der B 2 und B 187 zwei Bundesstraßen von überregionaler Bedeutung. Schnelle Anschlüsse an die Autobahn A 9 bestehen nach Westen über den Abzweig Coswig, in nördlicher Richtung über den Abzweig Klein Marzehns.

Weitere Bundesstraßen im Kreisgebiet sind die B 100, die B 107 und die B 182.

Zudem umfasst das überörtliche Straßennetz 267 km Landesstraßen und 330 km Kreisstraßen. Wittenberg ist Eisenbahnknoten der Strecken Berlin – München sowie Magdeburg – Dresden. Der Industriehafen in Piesteritz ermöglicht, dass Ih-

re Transportgüter auch umweltschonend auf dem Wasserweg die Kunden erreichen können. Gleich, wo Sie sich im Landkreis Wittenberg befinden, die Flughäfen Tegel, Schönefeld und Halle–Leipzig sind in einer guten Stunde zu erreichen.



Abfallwirtschafts-Union Wittenberg GmbH

Die AWU Wittenberg GmbH ist für Industrie, Handel und Gewerbe der Partner für Entsorgung und Verwertung.



Unser Dienstleistungsspektrum

*Ihr Partner vor Ort in Sachsen
Entsorgung und Recycling*

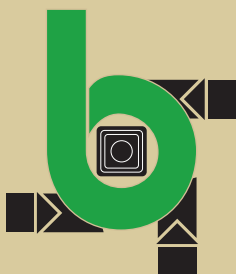


- Wertstofffassung und -aufbereitung im Rahmen des Dualen Systems und der Interseroh im Großkreis Wittenberg
- Entsorgung von Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen sowie Gewerbe- und Industrieabfällen
- Bauschutt- und Baustellenmischabfallentsorgung
- Sortierung von Baustellenmischabfällen und Sperrmüll
- Entsorgung von Altreifen
- Elektronikschrottsentsorgung, braune und weiße Ware
- Radlader- und Kranleistungen sowie Bauzaunvermietung
- Abbrucharbeiten
- Entsorgung von kompostierbarem Abfall
- Holzentsorgung
- Schrott- und Metallaufbereitung
- Toilettenvermietung
- Lkw-Waschanlage



An der B 182
06901 Rackith
Tel.: (03 49 27) 700-0
Fax: (03 49 27) 700-40

06871 Lutherstadt Wittenberg
PF 51
Tel.: (0 34 91) 40 30 08/09
Fax: (0 34 91) 40 30 08



★★ ZERTIFIKAT DIN EN ISO 9002
Zertifikat-Regist. Nr. 120697374 ★★

KOMMUNAL- & INDUSTRIEENTSORGUNG
jessen
GmbH

Entsorgung von:

Haus-, Gewerbe- u. Industrieabfällen • Fäkalien • Containerdienst • Bauschutt
Sperrmüll • Schrott • Straßenfegearbeiten • Kompostierung • Schredderarbeiten
Holz- und Grünschnitt

Großkorgauer Straße · 06928 Schweinitz

Telefon (0 35 37) **21 27 83**, Telefax 20 20 96

ENGAGEMENT FÜR DIE REGION



**REGIONALBEREICH OST
DESSAUER STRASSE 104 B
06366 KÖTHEN
TELEFON: 0 34 96/420-0**

Im MEAG Regionalbereich Ost sind Sie immer richtig: ob es um Energiesparen im Haushalt, effizientes Lastmanagement für Unternehmen oder kommunale Energiekonzepte geht. Die MEAG bietet eine zuverlässige Energieversorgung mit perfektem Service und zu fairen Tarifen. All das direkt in Ihrer Nähe.

W I R S T E C K E N V O L L E R E N E R G I E





● **Ausbildung**
 ● **Fortbildung**
 ● **Umschulung**

Lutherstadt Wittenberg
Dessauer Straße 125 b
Tel. 61 76-0

BERUFSBILDUNGS-



ZENTRUM ELBE GMBH

Berufsbildungszentrum Elbe GmbH
Dessauer Straße 125 b • 06886 Wittenberg

Telefon: (0 34 91) 61 76-0
 Telefax: (0 34 91) 6 17 61 38
 Internet: www.bbz-elbe.de
 E-Mail: e/mail:bbz-elbe@t-online.de

Gesellschafter: Herr Eckhard Moritz
 Herr Thomas Glück
 Frau Maret Sirp
 Geschäftsführer: Herr Eckhard Moritz
 Herr Thomas Glück

Die Berufsbildungszentrum Elbe GmbH wurde 1992 unter dem heutigen Namen gegründet. Der Standort und auch ein Teil der Mitarbeiter ging aus dem Bereich Berufsausbildung des Gummiwerkes Elbe hervor. In den ersten Jahren nach der Gründung 1992 profilierten wir uns zum führenden Bildungsunternehmen mit gemeinnützigem Interessen am Standort Wittenberg. Gegenstand unseres Unternehmens ist:

Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe.

Berufsbildung wird im BBZ in folgenden Bereichen durchgeführt:

- kaufmännische Erstausbildung in der Übungsfirma und in der Lehrverkaufsstelle
- gewerbliche Erstausbildung in den Übungswerkstätten Holz und Metall
- Fortbildung und Umschulung im kaufmännischen und gewerblichen Bereich
- Fortbildung in der Schweißerwerkstatt als Außenstelle der DVS-Kursstätte Anhalt
- In Kooperation mit interessierten Betrieben übernehmen wir Teile der Berufsausbildung und bereiten die Auszubildenden zielgerichtet auf Prüfungen vor.

Weiterhin führen wir freie Bildungsmaßnahmen entsprechend den Anforderungen des Marktes durch. Bewährt haben sich dabei insbesondere Kurse zur Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung und PC-Kurse.

Entsprechend unserem sozialpädagogisch orientierten Bildungskonzept stellen wir uns vor allem die Aufgabe, benachteiligte Jugendliche in Arbeit und Gesellschaft zu integrieren. Unsere Bildungsmaßnahmen zeichnen sich durch eine besonders individuelle fachliche und sozialpädagogische Betreuung der Teilnehmer durch unsere Mitarbeiter aus, wobei neben den Lehrinhalten auch Hilfe bei der Berufs- und Lebensplanung gegeben wird.

In der Fortbildung machen wir insbesondere Langzeitarbeitslose bzw. Sozialhilfeempfänger mit den neuen Anforderungen in den verschiedenen Berufen vertraut und erhöhen somit ihre Fähigkeit und den Willen für einen beruflichen Wiedereinstieg. Unsere mehr als 50 Ausbilder, Sozialpädagogen, Stützlehrer und Verwaltungsmitarbeiter sowie zusätzliche Honorarkräfte sind solide ausgebildete Fachleute und Pädagogen, die in internen und externen Schulungen und Lehrgängen für die Anforderungen der Ausbildung fit gehalten werden.

Durch zusätzliche Angebote in der Ausbildung und im Freizeitbereich versuchen wir die Auszubildenden und Lehrgangsteilnehmer zu motivieren und die Persönlichkeitsbildung positiv zu beeinflussen (u.a. Bereitstellung des unternehmenseigenen Discokellers, Exkursionen zu führenden Unternehmen

der Region, gemeinsame Besuche von Kulturveranstaltungen, Teilnahme an Messen und regionalen Veranstaltungen zur Präsentation des Berufsbildungszentrums durch Auszubildende/Lehrgangsteilnehmer).

Zur Zeit befinden sich etwa 450 Teilnehmer in Bildungsmaßnahmen. Die Ausbildung im gewerblichen Bereich findet in modern eingerichteten Ausbildungswerkstätten statt, u.a. in zwei mit modernsten Maschinen ausgestatteten Holzverarbeitungswerkstätten.

Die kaufmännische Ausbildung im Bürobereich erfolgt in unserer kaufmännischen Übungsfirma, die an die Zentralstelle Deutscher Übungsfirmenring in Essen angeschlossen ist. In den Fachabteilungen dieser Übungsfirma wird praxisnah ausgebildet, u.a. Personalwesen, Einkauf, Absatz, Lager und Rechnungswesen. Situationsbezogen werden alle anfallenden kaufmännischen Arbeiten trainiert. Die Fachbereiche sind mit moderner Büro- und Computertechnik ausgerüstet, kaufmännische Software kommt zur Anwendung. Zusätzlich steht den Auszubildenden ein Computerkabinett mit BTX-Anschluß, Laserdrucker, Flachbettscanner und Grafikarbeitsplatz zur Verfügung.

In unserer Lehrverkaufsstelle haben Auszubildende (Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/-in) günstige Voraussetzungen, alle typischen Aufgaben des Einzelhandels tiefgründig kennenzulernen. Die Aufgaben werden durch die Auszubildenden unter Anleitung der Ausbilder selbständig ausgeführt. Die Lehrverkaufsstelle ist mit einem computergestützten Warenwirtschaftssystem ausgerüstet.

Zum besseren Kennenlernen betrieblicher Zusammenhänge und zur Erhöhung der Vermittlungschancen nach der Ausbildung führen alle Auszubildenden Praktika in Unternehmen des Territoriums durch. Wir kooperieren mit mehr als 100 Betrieben. Dazu gehören zum Beispiel die SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH, der Paul-Gerhardt-Stift Wittenberg, die Mühlen- und Industrie-Ausrüstungs-Gesellschaft mbH Wittenberg, der Internationale Bund Jugendhilfe- und Ausbildungsverbund e.V., die Stadtwerke Wittenberg GmbH.

Im Interesse einer gut abgestimmten Ausbildung im dualen System unterhalten wir stabile Verbindungen zu den Berufsschulen, die unsere Auszubildenden besuchen.

Unser Berufsbildungszentrum ist Mitglied im Allgemeinen Arbeitgeberverband Sachsen/Anhalt, Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e.V. und im Landesarbeitskreis für benachteiligte Jugendliche.

Unsere wichtigsten Auftraggeber sind das Arbeitsamt Wittenberg, Kreisverwaltung, Sozialversicherungsträger und das Kultusministerium.



Bildung und Kultur

Manchmal fällt es schwer, sich zu entscheiden. Denn im Landkreis Wittenberg ist immer etwas los.

Kenner schätzen die Vielfalt der Kulturlandschaft, die weit über die bekannten Reformationsstätten hinausreicht. Auf den Spuren vergangener Zeiten wandeln, Geschichte zum Anfassen, die Traditionen und Bräuche der Region neu erleben – an attraktiven Anziehungspunkten mangelt es nicht. Dafür sorgen 30 Museen und Galerien mit interessanten Themen und Exponaten sowie wechselnden Kunstausstellungen.

Von den Jessener Weinbergen und der Lichtenburg Prettin, vom Zahnaer Bauernmuseum und bis nach Gräfenhainichen, der Geburtsstadt des evangelischen Liederdichters Paul Gerhardt, so manches Kleinod lässt sich immer wieder neu entde-

cken. Symposien und Werkstatttage schaffen Freiräume für moderne Kunst und neue Ideen.

Im ehemaligen Braunkohletagebau Golpa-Nord ist die Eisenstadt „Ferropolis“ entstanden. Ein Ensemble ausgedienter Großbagger setzt einen außergewöhnlichen Akzent bei der Sanierung und Renaturierung des einst durch Kohle und Abraum geprägten Landstrichs. Zugleich bietet dort eine Arena 25.000 Zuschauern Platz für Festivals und Konzerte. Natur und Kunst begegnen sich auch im Skulpturenpark Bülzig, sehenswert sind die romanischen Feldsteinkirchen in den Dörfern des Flämings.

Im Juni feiern die Wittenberger Luthers Hochzeit. Für ein Wochenende kehrt das Mittelalter mit Gauklern, Händlern, historischen Handwerken zurück in die Stadt. Und 100.000 Gäste machen mit. Nicht zu

vergessen, das Jessener Weinfest oder das Stifefest in Annaburg, zahlreiche Heimatfeste überzeugen Groß und Klein durch ihren besonderen Charakter. Ob Schauspiel, Oper oder Kabarett, ein Besuch im Mitteldeutschen Landestheater lohnt immer. Neben den sechs Gymnasien und einer Vielzahl von Grund- und Sekundarschulen im Kreisgebiet steht für die fachtheoretische Ausbildung von Lehrlingen aus Industrie, Handwerk, Handel und Gewerbe ein modernes Berufsschulzentrum in der Lutherstadt zur Verfügung. Die Kreisvolkshochschule, die Kreismusikschule sowie das Kreismedienzentrum ergänzen ein umfangreiches Bildungsangebot.

Mit der Rückkehr der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg an den Ort ihrer Gründung sind in der Stiftung Leucorea wissenschaftliche Institute und Zentren heimisch geworden.



BILDUNGSZENTRUM FÜR BERUF UND WIRTSCHAFT e.V.

– Verbundausbildungsstätte des Landkreises Wittenberg –

Eine vorbildliche Erstausbildung auf den Gebieten der naturwissenschaftlichen, gastronomischen und gewerblich-technischen Ausbildung schafft Top-Start- und Zukunftschancen im Beruf.

Das Programm des BBW e. V. umfaßt folgende Ausbildungsberufe:

- Chemielaborant/in
- Chemikant/in
- Ver- und Entsorger/in
- Industriemechaniker/in
Fachrichtungen Betriebstechnik und Produktionstechnik
- Anlagenmechaniker/in
Fachrichtungen Versorgungstechnik, Schweißtechnik und Apparatechnik
- Metallbauer/in
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- Konstruktionsmechaniker/in
Fachrichtung Metall- und Schiffbautechnik
- Zerspanungsmechaniker/in
Fachrichtung Drehtechnik
- Prozeßleitelektroniker/in
- Energieelektroniker/in
Fachrichtung Betriebstechnik
- Elektroanlagenmonteur/in
- Mechatroniker/in
- Technischer Zeichner/Technische Zeichnerin
Fachrichtung Maschinenbau
- Bauzeichner/in
Fachrichtungen Hochbau und Tiefbau
- Koch/Köchin
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Restaurantfachfrau/-mann

Wenn im Laufe des Berufslebens Weiterbildung, Umschulung oder Seminare angesagt sind – der BBW e. V. bietet auch hier gezielte Programme.

Dessauer Straße 126 · 06886 Lutherstadt Wittenberg · Telefon (0 34 91)68 24 13 · Telefax (0 34 91)68 43 91

Bildungszentrum Schloß Kropstädt GbR



Wir qualifizieren für Ihre Zukunft!

Als privates unabhängiges Bildungszentrum Schloß Kropstädt GbR sind wir für Sie da!

Wir bieten Ihnen zukunftsorientierte Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung in vielfältigen Bereichen wie

- Existenzgründerseminare
- kaufmännische und gewerbliche Fortbildungen
- sozial-pädagogische Weiterbildungen
- Qualifizierungen für Rehabilitanden
- individuelle Firmenseminare

Wir stehen Ihnen jederzeit zur Information und Beratung zur Verfügung:

Im Schloß – 06895 Kropstädt – Telefon: 03 49 20/7 05 90
schlosskropstaedt@t-online.de

Unsere Bildungseinrichtung, inzwischen weit über die Grenzen des Landkreises Wittenberg bekannt, hat sich seit 1992 zu einem ansehnlichen Bildungszentrum etabliert.

In angenehmer Schloßatmosphäre, umgeben von Ruhe und Natur, vermitteln Ihnen erfahrene Lehrkräfte Fachwissen für optimale Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Neben kaufmännischen, gewerblichen und sozial-pädagogischen Qualifizierungen legen wir besonderes Augenmerk auf die Beratung und Qualifizierung von Existenzgründern.

Die Entwicklung zum europäischen Wirtschaftsraum in einer offenen Weltwirtschaft fordert leistungsstarke Unternehmen.

Nur qualifizierte Aus- und Weiterbildung schafft konkurrenzfähige Ergebnisse.

Diese Philosophie haben wir gekoppelt mit dem Ziel:

Bildung stets bedarfsgerecht, praxis- und zielgruppenbezogen durchzuführen.

Das Bildungszentrum Schloß Kropstädt bietet Ihnen aber noch mehr!

In naher Zukunft finden Fach- und Führungskräfte, Unternehmer und Künstler im Schloß ein interessantes und anspruchsvolles Kommunikationszentrum.

Umgeben von gepflegter Gastlichkeit, ansprechender Unterkunft und idyllischem Park bieten wir beste Voraussetzungen für ungestörten Geschäftsabschluß!



**Internationaler Bund e.V.
JHAV Wittenberg**

- **Sozialpädagogisch betreutes Wohnen für Kinder und Jugendliche**
- **Berufliche Rehabilitation im Rahmen von Berufsvorbereitung und Erstausbildung in neun Berufsfeldern**
- **Internat**
- **Sozialpädagogische Tagesgruppe Jugendberatungsstelle und Erziehungsbeistand**
Ein Angebot als Hilfe zur Erziehung
- **Jugendwerkstatt**
Hilfe für junge Menschen ohne Perspektive
- **Kindertagesstätten**
- **Familien- und Erziehungsberatungsstelle**
Hilfe zur Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme
- **Vorort-Büro Bürgerberatung**
- **Schulsozialarbeit in Kooperation mit Jugend- und Schulverwaltung**
- **Schutzstelle für in Not geratene Kinder und Jugendliche**

Jugendhilfe- und Ausbildungsverbund
Wittenberg
Sternstraße 16
06886 Wittenberg
Tel. 03491/49730

Der Internationale Bund (IB) ist ein freier Träger der Jugend-, Bildungs- und Sozialarbeit. Dem ehrenamtlichen Vorstand gehören Vertreter des öffentlichen Lebens, der Sozialpartner und Parteien sowie der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung an. Der IB ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Traditionell kümmert sich der Verband in den 50 Jahren seines Bestehens um diejenigen, die davon bedroht sind, an den Rand der Gesellschaft zu geraten. Unter dem Motto "Betreuen – Bilden – Brücken bauen" betreuen die Mitarbeiter des IB bundesweit in 700 Einrichtungen, seit 1949 an über 300 Standorten jährlich mehr als 350000 Menschen.



Gemeinnütziger
Behindertenverband
Wittenberg GmbH

Gemeinnütziger Behindertenverband
Wittenberg GmbH
Straße der Völkerfreundschaft 129
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon (0 34 91) 49 63-0
Telefax (0 34 91) 49 63 33

Behindertenfahrdienst

- Fahrten für Schulen, Kindertagesstätten, Werkstatt für Behinderte
- Krankenkassen, Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen

Freier Träger von Kindertagesstätten

- Integrationskindertagesstätte „Flax und Krümel“, Kita „Spielkiste“,
Kita „Flax und Krümel“

Familientlastender Dienst

- Tagesbetreuung, stundenweise Betreuung für Familien mit behinderten
Kindern oder Erwachsenen

Berufsbegleitender Fachdienst für Schwerbehinderte im Arbeitsleben

(im Auftrag der Hauptfürsorgestelle)
- Beratung und Betreuung von Schwerbehinderten und Gleichgestellten
im Arbeits- und Berufsleben, Beratung für Arbeitgeber

Integrationsfachdienst zur Wiedereingliederung von Schwerbehinderten ins Arbeitsleben

(Modellprojekt des Bundesministeriums für Arbeit, Frauen, Gesundheit und Soziales bis 2001)
- Beratung und Betreuung von Schwerbehinderten zur Wiedereingliederung
in Arbeit, Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche, Bewerbungsverfahren, Einarbeitung am Arbeits- und Ausbildungsplatz,
Unterstützung nach der Arbeitsaufnahme bei der Festigung des Arbeitsverhältnisses
- Für Arbeitgeber, Hilfe bei der Auswahl geeigneter Mitarbeiter, Information
über finanzielle Leistungen der Arbeitsämter, der Hauptfürsorgestelle
und anderer Rehabilitationsträger, Antragstellung

Sport und Freizeiteinrichtung im Landkreis

Erlebnisbad BASSO Freizeit- und Erholungszentrum

Telefon: (03 49 25) 6 94 10
Telefax: (03 49 25) 7 11 19



täglich geöffnet

Tel.: (03 49 25) 6 94-26

- fahrradfreundlicher Beherbergungsbetrieb
- preiswerte ganzjährige Unterkünfte für Schulklassen, Vereine und Familien, inkl. Vollpension
- Stellplätze für Wohnmobile
- Freizeitangebote:
 - Badespaß im BASSO – Sportanlagen (kostenlos)
 - Kino, Disco, Grillen, Lagerfeuer, Wandern
 - Reiten, Kremser, Oldtimer, Bauernhof
 - Ausrichtung von Feiern jeglicher Art – Kindergeburtstage im BASSO

FEZ Freizeit GmbH • Lindenstraße 50 • 06905 Bad Schmiedeberg • Tel.: 03 49 25/6 94-0 • Fax: 03 49 25/6 94-29

Gastlichkeit und Erholung im Heide-land



Hotel
Golmer Weinberg
Gewölbeschänke,
Weinstube, Tenne

Merschwitz 44
06909 Pretzsch
Tel. 03 49 26/56 00
Fax 0 34 92/5 60 16

Email: lexlus@golmer-weinberg.de
Internet: www.golmer-weinberg.de

Der Golmer Weinberg in der Dübener Heide?

Schon Kurfürst August der Starke wusste um die Eleganz unseres Fleckens und schenkte seiner Ehefrau zur Geburt des Sohnes das Schloss Pretzsch.

Zu dieser Residenz gehörte der Golmer Berg, auf dem der Wein für das kurfürstliche Schloss angebaut wurde. Dies geschah in der Zeit um 1720.

Die Tradition pflegend „Altes erhalten – Neues gestalten“, dazu unsere Angebote: gebackener Schinken, Pflaumenschnaps, Brot und Wein, Geräuchertes und ein gepflegtes Bier. Besuchen Sie uns ein paar Tage oder auch nur ein paar Stunden, und denken Sie nur an sich, Ihre Familie sowie an Ihr Wohlbefinden. Abseits von der Hektik des Tages, suchend nach Entspannung und Erholung, finden Sie im verstecktesten Winkel des wunderschönen Naturparks „Dübener Heide“ unser Hotel „Golmer Weinberg“; 3-Sterne-Komfort, als Adresse für Übernachtung und gepflegte Gastlichkeit im familiären Charakter! In einem Jahrhundert alten, neu restaurierten Gebäude und Nebengebäude finden Sie unter anderem harmonische Gastlichkeit in der **Wein- und Jagdstube – bis 50 Plätze**. In der **Gewölbe-Schänke – bis 25 Plätze** – bieten wir Ihnen eine Besonderheit unseres Hauses. Hier kochen wir in geselliger Atmosphäre vor unseren Gästen und nehmen Extrawünsche der Zubereitung als willkommene Abwechslung an. In unserer neu eröffneten **Tenne – bis 70 Plätze** – sind bei Kabarett, Komödie und Tanz oder Familienfeiern der besonderen Art immer lustige und gesellige Stunden angesagt. Unsere **zwei Terrassen – bis 100 Plätze** – unter der schattigen Kastanie, mit Ausblick auf die Elbaue und auf rundum liegende Ortschaften komplettieren das Angebot der Entspannung und Erholung.

Ein Spielplatz und die sich anschließende Natur wird auch besonders für Kinder interessant und erlebnisreich empfunden! Die ausgeglichene Atmosphäre zwischen Natur, Übernachtung und Gastlichkeit bietet auch ideale Bedingungen für Schulungen und Seminare! Entfernungen bis Leipzig, Meißen, Bitterfeld sind bei der heutigen Mobilität in einer Stunde zu bewältigen, bis Lutherstadt Wittenberg und Torgau – in einer guten halben Stunde! Auch unsere Hauptstadt Berlin ist bei immer besser werdenden Straßenanbindungen in guten 100 Minuten zu erreichen.

Unser Zimmerangebot: 5 Einzelzimmer, 12 Doppelzimmer, 5 Ferienwohnungen.



Gesundes Leben und aktive Freizeit

Breit ist das Angebot zur aktiven Erholung. Mit dem Pferd durch den Fläming, Wandern durch die Elbaue oder Glücksburger Heide. Ob zu Fuß oder mit dem Drahtesel, auf 600 Kilometern gut ausgeschilderter Rad- und Wanderwege lassen sich Leute und Landschaft stets neu entdecken.

Ein umfangreicher Service an Gastronomie und Beherbergung bietet Entspannung in der Nachbarschaft geschichtsträchtiger Stätten oder in der Ruhe ländlicher Idylle. Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, erwarten Sie das Erlebnisbad „Basso“ in Bad Schmiedeberg

sowie zahlreiche Sport- und Fitness einrichtungen, in denen Sie in Schwung bleiben können.

Bei über 150 Sportvereinen im Landkreis Wittenberg ist es fast unmöglich, seine Lieblingssportart nicht zu finden. Auf große Resonanz bei Aktiven und Zuschauern stoßen deutschlandweite und internationale Wettkämpfe, die schon traditionell im Kreisgebiet stattfinden.

Ein flächendeckendes Netz von Kinder- und Jugendeinrichtungen kommunaler sowie freier Träger sorgt dafür, dass Lan-

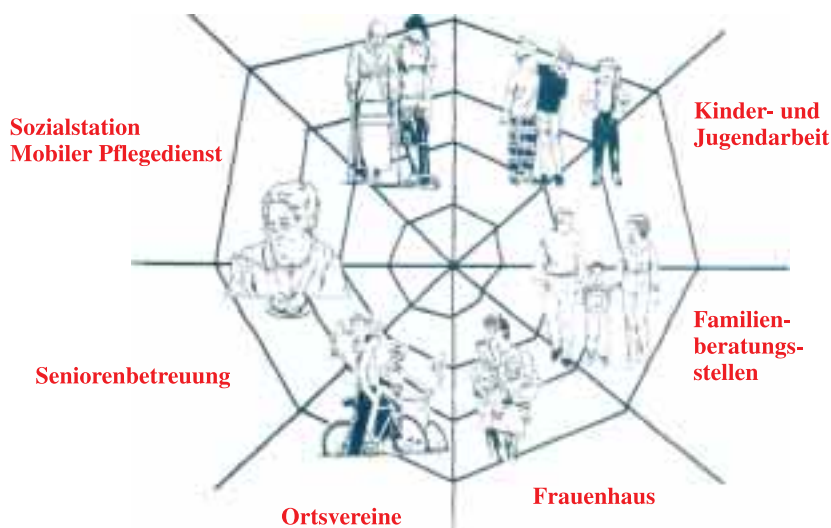
geweine gar nicht erst aufkommen kann. Eine vielfältige Angebotspalette steht ebenso der Altersgruppe der Senioren zur Verfügung.

Seit 1999 darf Bad Schmiedeberg als erster Kurort in Sachsen-Anhalt den Titel „Staatlich anerkanntes Moor- und Mineralheilbad“ führen. Nicht nur auswärtige Gäste und Patienten nutzen die modernsten Möglichkeiten der Kureinrichtungen inmitten der Dübener Heide. In der Lutherstadt sind mit der Paul-Gerhardt-Stiftung sowie der Klinik Bosse zwei Krankenhäuser ansässig.





Verbandsvielfalt – ein wichtiger Faktor



Ansprechpartner

Vorstand

- Vorsitzender: Dr. Hellwig-Kühn
- Stellvertreterin: Ursula Thiele
- Stellvertreter: Peter Kühn
- Beisitzer: Werner Piefke

Geschäftsleitung

Geschäftsführerin:

Brigitte Gänsicke

Fachdienste

Innere Verwaltung
 Ambulante Dienste und Altenhilfe
 Kindereinrichtungen und
 Hilfe zur Erziehung
 Kinder- u. Jugendarbeit und
 Familienbildung

Regina Leppchen
 Christa Burchardt

Eike Ibrom

Christa Pettkus

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e. V.

Marshallstraße 13 · 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel.: 0 34 91/44 64-0 · Fax: 0 34 91/ 44 64-12



Wohnanlage „Am Stadtpark“
 Pfaffengasse/Marshallstraße
 06886 Lutherstadt Wittenberg

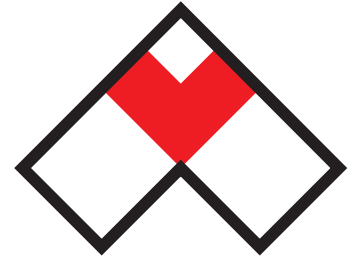


Wir bieten Ihnen:

- ❖ 41 alten- oder behindertengerechte Mietwohnungen
- ❖ selbstbestimmtes und altengerechtes Wohnen
- ❖ Servicestützpunkt mit ständigem Ansprechpartner
- ❖ Angebot der Sozialstation: ambulante Behandlung und Altenpflege
- ❖ Tagespflegestation mit 15 Plätzen
- ❖ Persönliche Hilfestellungen, allgemeine Beratung
- ❖ im Begegnungszentrum Veranstaltungen und Freizeitangebote und Stationärer Mittagstisch



**UGUSTINUS
WERK e.V.**



Integrative Kindertagesstätte „Am Tierpark“

◆ Förderung und Betreuung von Kindern, deren Entwicklung unauffällig verläuft ◆ Bei verzögerter Entwicklung oder Entwicklungsauffälligkeiten bieten wir heilpädagogische Übungsbehandlungen in der Kindertagesstätte an.
◆ Zubringerdienst für Kinder mit Behinderungen von 2–6 Jahren.

Lutherstadt Wittenberg, Berliner Straße 5
Tel.: 0 34 91/40 21 57

Frühkindliche Entwicklungsförderung

◆ für behinderte und entwicklungsauffällige Säuglinge und Kleinkinder ◆ Beratung und Hilfe für Eltern und Kinder ◆ Entwicklungsdiagnostik ◆ heilpädagogische Übungsbehandlung ◆ Förderung und Beratung im Elternhaus oder in der Frühförderstelle sind kostenlos.

Lutherstadt Wittenberg, Melanchthonstraße 7
Tel.: 0 34 91/ 40 22 81

Wohnmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen



Altenhilfe

in der Kurstadt Bad Schmiedeberg

Altengerechte Wohnanlage

◆ 2-Raum-Mietwohnungen ◆ Küche, Bad, Balkon oder Terrasse
◆ parkähnliche Außenanlagen ◆ günstige Lage zu öffentlichen Verkehrsmitteln und Geschäften

Altenpflegeheim

◆ Wohnen, Pflege und Sterbebegleitung ◆ Kapelle ◆ Kurzzeitpflege ◆ 64 Plätze, überwiegend in EZ, Dusche und WC
◆ Wohnen in eigenen Möbeln möglich ◆ Küche im Haus ◆ vielseitige Freizeitangebote

06905 Bad Schmiedeberg, Pretzcher Str. 3a
Tel.: 03 49 25/6 93–0, Fax: 03 49 25/6 93-21

Anerkannte Werkstatt für Behinderte

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9002

Leistungsangebote: ◆ Metallbearbeitung ◆ Dienstleistungen
◆ Garten- und Landschaftspflege ◆ Näherei und Altkleideraufbereitung ◆ Montage und Verpackung ◆ Stuhlflechterei ◆ Fertigung und Montage von Kunststofffenstern, -türen, -rolläden
◆ Buchbinderei, Kranzschleifendruck

Lutherstadt Wittenberg, Gottlieb-Daimler-Straße 2
Tel.: 0 34 91/61 89–0, Fax: 0 34 91/61 89-90



„Häuser der Unmenschlichkeit sollen zu Häusern der Nächstenliebe werden“, hieß es im Herbst 1989 bei den Wittenberger „Gebeten um Erneuerung“. Gemeint war die Stasi-Zentrale des Kreises Wittenberg. Und tatsächlich hat es eine ökumenische Initiative erreicht, dass dieses Gelände Menschen mit Behinderungen übertragen wurde. 1991 gründeten die Katholische Kirchengemeinde und der Evangelische Kirchenkreis das Augustinuswerk e. V. in der Wittenberger Melanchthonstraße.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen können hier ihren Bedürfnissen entsprechend wohnen. Neben einer integrativen Kindertagesstätte gibt es eine frühkindliche Entwicklungsförderung wie auch eine Werkstatt mit individuell zugeschnittenen Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderungen.

In der Kurstadt Bad Schmiedeberg entstand 1998 eine altengerechte Wohnanlage mit 40 Wohnungen. Ein Altenpflegeheim mit 64 Plätzen konnte 1999 eingeweiht werden.

Im Augustinuswerk e. V. sind derzeit 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dienst an über 450 Menschen tätig. In der nächsten Zeit bedarf es noch vieler Anstrengungen und Hilfen, um eine angemessene Betreuung und Förderung in den verschiedenen Einrichtungen zu sichern.

Geschäftsstelle: Augustinuswerk e. V.

Melanchthonstraße 6–8 · 06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: 0 34 91/41 77–0 · Telefax: 0 34 91/41 77-1 11
www.augustinuswerk.de · e-mail: info@augustinuswerk.de

PAUL-GERHARDT-STIFTUNG

in der Lutherstadt Wittenberg



*„Gott Lob, nun ist erschollen/das edle Fried- und Freudenwort,
daß nunmehr ruhen sollen/die Spieß und Schwerter und ihr Mord!
Wohlauf und nimm nun wieder/dein Saitenspiel hervor;
O Deutschland, und sing Lieder/im hohen vollen Chor.
Erhebe dein Gemüte/und danke Gott und sprich:
Herr, deine Gnad' und Güte/bleibt dennoch ewiglich!“*



In den Einrichtungen der Paul-Gerhardt-Stiftung sind über 1000 Mitarbeiter aus Wittenberg und Umgebung tätig. Sie alle haben es sich zum Ziel gesetzt, Menschen in körperlichen und seelischen Nöten oder alt gewordenen Menschen Beistand und Hilfe anzubieten. Qualifizierte Mitarbeiter und die in den letzten Jahren geschaffenen Neu- und Umbauten (einschließlich moderner Medizintechnik) bieten dafür gute Voraussetzungen.

Unsere Anschrift lautet: Paul-Gerhardt-Stiftung
Paul-Gerhardt-Straße 42
PF 100 252, 06872 Lutherstadt Wittenberg
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon 0 34 91 / 50-0

Zum Gedenken an den bedeutenden evangelischen Liederdichter und sehr bekannten Sohn unserer Nachbarstadt Gräfenhainichen versammelten sich dort im Mai 1876 Vertreter der evangelischen Kirchengemeinden des Kurkreises Wittenberg. Sie beschlossen, zu Ehren dieses Liedersängers im Dreißigjährigen Krieg und Seelsorger vieler Menschen eine Stiftung zu begründen, die der tätigen Nächstenliebe dienen soll. Bereits 1883 konnte diese Stiftung in der Lutherstadt Wittenberg ein Krankenhaus eröffnen.

Heute unterhält die Paul-Gerhardt-Stiftung:

Das Krankenhaus „Paul-Gerhardt-Stift“

Eröffnet am 4. Oktober 1883 mit 30 Betten, hat sich das Bild des Krankenhauses im Laufe der Jahrzehnte ständig verändert. Die Idee der Gründer wurde beibehalten:

Offen zu sein für jeden Hilfesuchenden, getragen durch den Glauben bereit zu sein für die neuen Nöte der jeweiligen Zeit.

Heute beherbergt dieses Lehrkrankenhaus Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in seinen beiden Klinikbereichen folgende Fachabteilungen:

Gynäkologie/Geburtshilfe/
Chirurgie/Traumatologie/Kinderchirurgie/
Anästhesie/Intensivmedizin/
Innere Medizin mit den Schwerpunkten
Lungen- und Bronchialkrankheiten, Kardiologie,
Nephrologie,
Urologie,
Pädiatrie/Neonatalogie,
Radiologie.
Angeschlossen ist eine Dialyse.

Die Altersheime „Georg-Schleusner-Seniorenheim“ in Wittenberg und das „Haus Barbara“ in Zschornewitz

Ein in sozialen Fragen besonders engagierter Mitbürger der Stadt Wittenberg, der Archidiakon Georg Schleusner, auch Mitinitiator der Paul-Gerhardt-Stiftung, begründete 1894 dieses Heim für alt und gebrechlich gewordene Mitbewohner der Stadt Wittenberg. Durch einen modernen Erweiterungsbau und den komplett sanierten Altbau konnte nicht nur die Zahl der Einzelzimmer erhöht werden. Die helle innere Gestaltung und die große Nähe zur Innenstadt sowie ein sehr schön gestalteter Gartenbereich, dazu die kompetente Pflege und Zuwendung garantieren eine wohltuende Atmosphäre und lassen das Gefühl der Geborgenheit wachsen.

Adresse:
Georg-Schleusner-Seniorenheim
Wichernstr. 25, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 0 34 91 / 3 72 50

Das „Haus Barbara“ wurde vor zweieinhalb Jahrzehnten als Alters- und Pflegeheim für den Landkreis Gräfenhainichen begründet. Es bietet ca. 40 Personen in einem gegenwärtig durch einen Neubau zu ersetzenden Heim am Rande der Gemeinde Zschornewitz Aufnahme, Betreuung und Fürsorge.

Adresse: Alten- und Pflegeheim „Haus Barbara“
Leninstraße 24
06791 Zschornewitz
Tel.: 03 49 53 / 8 82 18

Eine Beratungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen

Am 1. Januar 1992 wurde gemeinsam von der Paul-Gerhardt-Stiftung und dem Landkreis Wittenberg diese Beratungsstelle eröffnet. Diente sie zuerst der Beratung und Betreuung von Alkoholkranken, hat sie nun ihre Beratungstätigkeit auf alle Abhängigkeitserkrankungen erweitert.

In Einzelberatungen und Gruppengesprächen werden den Betroffenen Hilfen angeboten. Sprechzeiten für Einzelberatung

Dienstag: 17.30 bis 19.30 Uhr
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Telefon: 0 34 91 / 66 18 37 (38)

Die Beratungsstelle befindet sich in Lutherstadt Wittenberg, Zimmermannstraße 1 a



KUREN IN EINER LANDSCHAFT VON RUHIGER SCHÖNHEIT

Dort, wo sich die Wälder des Naturparkes Dübener Heide lichten und den Blick frei geben zur Auenlandschaft der Elbe, liegt die Kurstadt Bad Schmiedeberg.

Im Jahre 1878 wurde hier begonnen, die einheimischen Moorkorkommen für die Gesundheit zu nutzen. Daß es mit dem Schmiedeberger Moor eine besondere Bewandnis haben muß, ist kein Geheimnis. Tongrubenarbeiter und Töpfer wußten längst, daß das Eisenmoor ihren rheumageplagten Händen wohlthat. In den Jahrzehnten ist aus Kur und Stadt ein Begriffspaar geworden. Der idyllische Ort in einer Landschaft von ruhiger Schönheit hat sich zum staatlich anerkannten Moor- und Mineralheilbad entwickelt.

Das Kurzentrum mit Jugendstilkurhaus, historischem Kurpark, Gästehäusern wurde in den letzten Jahren durch neue Rehabilitationskliniken, Deutschlands modernste Moorküche, Garten- und Parkanlagen erweitert. Der Trinktempel für die Wässer des Bad Schmiedeberger Margarethenbrunnens und des Kurfürstenbrunnens wird das Zentrum des umgestalteten Kurhausvorplatzes. Im neuem Kurmittelhaus werden im Spätsommer die ersten Gäste willkommen sein. Auf rund 3000 Quadratmetern kann hier jedermann ein breites medizinisches und therapeutisches Leistungsangebot nutzen. Die Anwendungen der ortsgebundenen natürlichen Heilmittel erfahren in diesem Therapiezentrum auf idealste Weise ihre Verbindung mit klassischer und modernster Medizin.

Neben den bewährten Naturmoorbädern und -packungen können die Besucher erstmals auch die hiesigen wertvollen Mineralwässer für Trinkkuren nutzen. Der radonhaltige Bad Schmiedeberger Kurfürstenbrunnen wird zu Inhalationen und medizinischen Bädern verordnet.

Das Naturmoor wird, wie bereits vor über 120 Jahren, traditionell angewendet. Die spezielle Aufbereitungsart und eine laufende Qualitätsüberprüfung sichern ein Heilmittel von höchster Reinheit und Qualität. Das Moor wird mit dem Bad Schmiedeberger Margarethenbrunnen gemischt. Damit wirkt ein zweites natürliches Heilmittel in wohltuender, milder Form.

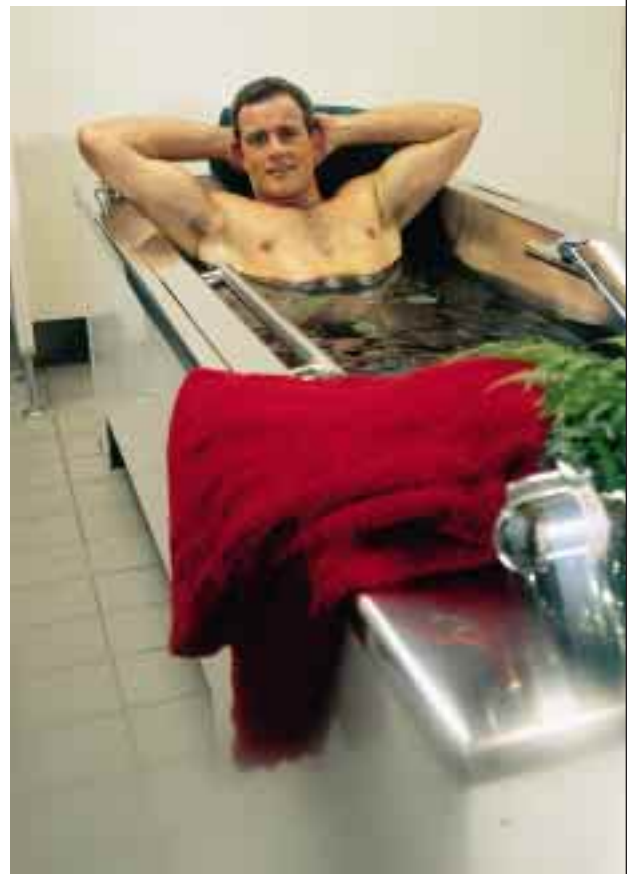
Das Therapiezentrum Bad Schmiedeburgs - eines der schönsten und funktionellsten seiner Art in Deutschland - ist auf die Ansprüche ambulanter und privater Kurgäste eingestellt. Kompaktkuren bei Arthrosen der Hüft- und Kniegelenke, Frauenkompaktkuren bei Karzinomerkkrankungen und Gesundheitswochen gehören ebenso zum Angebot wie die bewährten günstigen pauschalen Badekuren, Fastentage, Programme zur Streßbewältigung und Aktivwochenenden. Außerordentlich gut angenommen wird natürlich der Klassiker unter den medizinischen Leistungsangeboten - die »Bad Schmiedeberger Rheumakur«. Selbstverständlich gibt es auch ganz auf den Kurgast individuell zusammengestellte Programme.

Der Kurort Bad Schmiedeberg bietet gerade für den aktiven Gast viele Möglichkeiten und ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Radtouren. Aber auch zu Pferde oder mit dem Gespann lassen sich die Schönheiten heimatlicher Natur erschließen. Zu jeder Jahreszeit lädt die reizvolle Landschaft zu Entdeckungen ein.

Genaue Informationen zu allen Leistungsangeboten gibt Ihnen der Gästeservice des Eisenmoorbades. Frau Regine Oelschlegel und Herr Gunter Wilke beraten Sie gern und sind telefonisch erreichbar unter (034925) 6 30 37 oder 6 28 28.

Eisenmoorbad
Bad Schmiedeberg-Kur-GmbH
Eilenburger Straße 2
06905 Bad Schmiedeberg
Telefon (034925) 6-0, Fax (034925) 6 29 00

Qualitätsmanagementsystem
nach
DIN EN ISO 9001



Spezialist für Kautschukmischungen

**Qualität
für Europa**



Heuweg 5
06886 Luth. Wittenberg-Piesteritz
Tel. (0 34 91) 6 59-1 50
Fax (0 34 91) 6 59-1 53

Firmen-Porträt Polymer-Technik Elbe GmbH

Geschichte/Entwicklung

Die Fa. Polymer-Technik Elbe GmbH nahm am 01.01.1993 ihre Tätigkeit auf. Da die Betriebsstätte schon 1974 erbaut wurde, blickt PTE auf eine über 25jährige Fachkompetenz zur Mischungsherstellung zurück.

Die Produktion in ihren unterschiedlichen Lieferformen über das gesamte Polymerspektrum (einschließlich Silikon) erfolgt mit 6 Mischerlinien/Spezialanlagen und -einrichtungen.

Investitionen

Seit dem 01.01.1993 wurden die erforderlichen Investitionen zur Erreichung der europäischen Konkurrenzfähigkeit getätigt.

Mischleistung/Auftragsvolumen

Mit den vorhandenen Maschinen und Anlagen sowie dem qualifizierten Personal (z. Z. 235 MA) ist bei der aktuellen Sortimentsstruktur unter der Nutzung der 7-Tage-Arbeitswoche eine Mischleistung von ca. 25.000 jato erreichbar (ab 01/2000 ca. 30.000 jato).

Firmenphilosophie

- ➔ Höchstes Qualitätsniveau über alle Prozeßstufen
- ➔ Zertifizierung nach DIN ISO 9001 und Auditierung nach VDA 6.1
- ➔ Hohe Flexibilität zur Sicherung der Kundenzufriedenheit
- ➔ Europäische Konkurrenzfähigkeit in Kosten und Preisen zur Erschließung weiterer Marktanteile sichern die weitere erfolgreiche Entwicklung der Fa. PTE.

Schwerpunkte zur Steigerung der Effektivität

- ➔ Erhöhung der Produktivität an den Mischaggregaten
- ➔ Senkung von Abfall, Ausschuß und Wertverlusten
- ➔ Reduzierung der Kosten durch Rationalisierung in produktionsvorbereitenden und -nachgelagerten Bereichen
- ➔ Ausbau der Vertriebsaktivitäten in Deutschland und Ausdehnung auf dem europäischen Markt

Die dazu erforderliche Entwicklungskapazität befindet sich z. Z. im Aufbau.



Wirtschaftsstandort mit Tradition

Der Grundstein für die wirtschaftliche Entwicklung wurde 1859 mit der Inbetriebnahme der Eisenbahnstrecke Berlin – Wittenberg – Halle/Leipzig gelegt. Die Entfestigung der Lutherstadt im Jahre 1873 beschleunigte diesen Prozess. Eisengießereien, Maschinenfabriken und Brauereien siedelten sich entlang der Elbe an. Der erste Großbetrieb der chemischen Industrie wurde 1915 durch die Bayerischen Stickstoffwerke AG in Piesteritz errichtet.

Der Standortvorteil der zentralen Lage Wittenbergs im mitteldeutschen Raum war schon damals von entscheidender Bedeutung. Bis heute hat der Standort nichts an seiner Zentralität verloren. Strukturell stellt der Landkreis Wittenberg heute einen Industrie- und Agrarkreis mit einer starken Mischung von klein- und mittelständischen Betrieben dar.

Die chemische Industrie dominiert am Standort Wittenberg-Piesteritz und ist auf dem Düngemittelsektor in Deutschland führend. Strukturbestimmende Unternehmen kön-

nen der Maschinenbau und die Verpackungsmittelindustrie im Kreisgebiet vorweisen. Ebenso verfügen die Nahrungs- und Genussmittelproduktion sowie die Herstellung keramischer Erzeugnisse über lange Traditionen im Kreisgebiet.

Auch während des wirtschaftlichen Wandels seit 1990 war die Nähe zur Bundeshauptstadt Berlin und zum Ballungsraum Halle/Leipzig ein wichtiges Kriterium, sich für die Fortsetzung der Produktion oder für eine Neuansiedlung im Landkreis Wittenberg zu entscheiden.

Der Standort stellt sich mit einem fachlich qualifizierten und engagierten Arbeitskräftepotential dem internationalen Wettbewerb. Innovatives Handwerk und ein breiter Dienstleistungssektor sind Partner einer modernen Industrie und feste Größen einer ausgewogenen wirtschaftlichen Entwicklung.

Die Erschließung verkehrstechnisch günstiger Gewerbe- und Industriegebiete

bildet die Voraussetzung, um auf Investorenwünsche schnell und flexibel reagieren zu können. In den letzten 10 Jahren entstanden 13 Gewerbegebiete mit einer Gesamtfläche von 229 Hektar.

Weitere Gewerbebestände können auf sanierten Industriebrachen zur Verfügung gestellt werden.



Voller Geschmack seit 75 Jahren



Seit 1905
wird in Prattau
Margarine hergestellt.
Qualifizierte Mitarbeiter produzieren
in einer der modernsten Fabriken
Europas bekannte Marken wie Lätta,
Sanella und natürlich Rama.
Heute versorgt Prattau ein Drittel
der Bundesrepublik Deutschland
mit diesen hochwertigen
Margarineprodukten.



Die Nummer Eins im Margarinemarkt wird 75. Als Synonym für Margarine ist Rama eine der bekanntesten Marken Deutschlands. Durch gleichbleibend gute Qualität und erstklassigen Geschmack „macht Rama das Frühstück gut“ – und das wird dieses Jahr gefeiert.

1. Beschreibung

- im Süden der Luth. Wittenberg
- im Ortsteil Pratau
- durch Elbbrücke mit Wittenberg verbunden

2. Eigentümer

Lutherstadt Wittenberg

3. Verfügbarkeit

sofort

4. Baurecht

genehmigter B-Plan

5. Erschließung

erschlossen

6. Preis pro m²

- GE = 22,- DM (GE = Gewerbegebietsflächen § 8 BauNVO)
- GI = 25,- DM (GI = Industriegebiet § 9 BauNVO)

7. Gesamtfläche Brutto

608.523 m²

8. Nettofläche

Gesamt 405.032 m², davon
GE 40.041 m² und GI 364.991 m²

9. vermarktete Fläche

39.366 m² = 9,7 %

10. noch verfügbare Fläche

Gesamt 365.666 m², davon
GE 37.041 m² und GI 328.625 m²

11. Verkehrsinfrastruktur

- Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig (ca. 15 km)
- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der Bundesstraßen 2 (Berlin–Leipzig) und 187, die die Bundesstraße 184 (Magdeburg–Leipzig) in Roßlau verbindet
- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der ICE-Trasse Berlin–Nürnberg und der Trasse Magdeburg–Dresden
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Halle–Leipzig (ca. 65 km) und Flughafen Berlin (ca. 100 km)

12. Unternehmen

- Lebensmittelindustrie
- Baugewerbe
- Speditionsunternehmen
- Metallbau
- Zahntechnik

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Trinkwasserzweckverband Kemberg, Leipziger Neumarkt 25, 06910 Kemberg, Tel. 03 49 21/2 02 54
- Abwasser
Abwasserzweckverband „Elbaue-Heiderand“, Hinter dem Schloßberg 06888 Pratau, Tel. 0 34 91/41 20 06
- Erdgas
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel. 0 34 91/470-0
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

Steuersatz: 320 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe), Steuersatz: 210 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), Steuersatz: 340 v. H.

Ansprechpartner

Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg

Amt für Wirtschaft:

Amtsleiter Herr Hohertz

Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt

Wittenberg, Tel. 0 34 91/42 12 49

Fax 0 34 91/42 12 99

E-Mail: [Wirtschaftsfoerderung@Stadt-](mailto:Wirtschaftsfoerderung@Stadtverwaltung.Wittenberg.de)

[verwaltung.Wittenberg.de](mailto:Wirtschaftsfoerderung@Stadtverwaltung.Wittenberg.de)

Internet: <http://www.wittenberg.de>

Maschinen- und M ü h l e n b a u Wittenberg GmbH

Unser Leistungsangebot

Beratung, Projektierung,
Produktion und Montage
von Müllereimaschinen
und schlüsselfertigen
Mühlenanlagen
sowie die Qualifizierung
des Betreiberpersonals.

Unser Produktionsprofil

- Schäl- und Mehlmühlen,
komplette Anlagen und
Maschinen zur Verarbei-
tung bzw. Aufberei-
tung von Weizen, Roggen, Reis,
Hafer, Gerste, Buch-
weizen, Dinkel, Erbsen,
Linsen u. ä.
- Entstaubungsanlagen mit
moderner Filtertechnik
- Schüttgutförderung für den
Getreide- und Mühlenbe-
reich

MMW GmbH
Dresdener Straße 16
D-06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon 0 34 91/4 39-0
Telefax 0 34 91/4 39-3 85
Internet <http://www.muehlenbau.de>
e-mail info@muehlenbau.de



Maschinen- und Mühlenbau Wittenberg GmbH – Partner der Mühlenindustrie –

Das Unternehmen wurde 1878 durch Anton Wetzig als Eisengießerei und Maschinenfabrik gegründet und bis 1888 zur Mühlenbauanstalt entwickelt.

MMW produziert seit über 120 Jahren komplette Mehl-
mühlen und Schäl-
mühlen.

In den letzten 25 Jahren wurden über 250 Getreidever-
arbeitungsanlagen in mehr als 56 Länder geliefert.

Die Privatisierung erfolgte 1992.

In den Folgejahren wurde eine der größten vergebenen
Mühlenaufträge – 5 Weizenmühlen mit je 500 t/24 h –
in Syrien realisiert.

Bei diesem Auftrag wurde neben moderner Mühlentechni-
k auch jeweils 50 kt-Siloanlagen, Dieselgenerator-
station, Mühlenwerkstatt, Mühlenlabor, Wasseraufberei-
tungsanlage, Tanklager, Trafostation und Gebäude durch
MMW als Generalunternehmer geliefert bzw. errichtet.

Getreu unserer Zielstellung

Tradition – Innovation – Kundennähe

entwickeln, projektieren, produzieren wir hochmoderne
Anlagen zum Nutzen unserer Partner in der
Mühlenindustrie.

- 1. Beschreibung**
im Nordwesten der Luth. Wittenberg
 - 2. Eigentümer**
Lutherstadt Wittenberg
 - 3. Verfügbarkeit**
sofort
 - 4. Baurecht**
Genehmigter B-Plan
 - 5. Erschließung**
erschlossen
 - 6. Preis pro m²**
 - GE = 30,- DM (GE = Gewerbegebietsflächen § 8 BauNVO)
 - GI = 34,- DM (GI = Industriegebietsflächen nach § 9 BauNVO)
 - 7. Gesamtfläche Brutto**
383.841 m²
 - 8. Nettofläche**
Gesamt: 307.719 m², davon
GE= 149.905 m² und GI= 157.814 m²
 - 9. vermarktete Flächen**
273.233 m²
 - 10. noch verfügbare Flächen**
Gesamt 34.486 m², davon
GE = 34.486 m² und GI = 0 m²
 - 11. Verkehrsinfrastruktur**
 - Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig (ca. 15 km)
 - Wittenberg ist Kreuzungspunkt der Bundesstraßen 2, (Berlin–Leipzig) und 187, die die Bundesstraße 184, (Magdeburg–Leipzig) in Roßlau verbindet
 - 12. Unternehmen**
 - Wittenberg ist Kreuzungspunkt der ICE-Trasse Berlin–Nürnberg und der Trasse Magdeburg–Dresden
 - Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz
 - Flugverkehrsanbindung über Flughafen Halle–Leipzig (ca. 65 km) und Flughafen Berlin (ca. 100 km)
 - 13. Grundversorgungsträger**
 - Verpackungsmittelherstellung
 - Baugewerbe
 - Elektrotechnik
 - Fenstertechnik
 - Fahrzeuglackiererei
 - Metallbau
 - Sanitär und Heizungsbau
 - Kunststoffindustrie
 - Großhandel für Maler-/Dachdeckerbedarf und Bautenschutz
 - Projektbetreuung bei der Planung und Errichtung von Industrieanlagen
 - Planung und Ausführung von Elektrikerarbeiten
 - 14. Gewerbesteuer**
Steuersatz: 350 v. H.
 - 15. Grundsteuer A**
(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), Steuersatz: 210 v. H.
 - 16. Grundsteuer B**
(für Grundstücke), Steuersatz: 340 v. H.
- Abwasser**
Entwässerungsbetrieb Lutherstadt Wittenberg, Heinrich-Heine-Straße 8, 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 627-0
- Erdgas**
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2, 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 470-0
- Elektroenergie**
vorhanden
- Ansprechpartner**
Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg
Amt für Wirtschaft:
Amtsleiter Herr Hohertz
Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 42 12 49,
Fax 0 34 91 / 42 12 99
E-Mail: Wirtschaftsfoerderung@Stadtverwaltung.Wittenberg.de
Internet: <http://www.wittenberg.de>



Mercedes-Benz



Gottlieb-Daimler-Straße 1
06886 Wittenberg
Telefon:
(03491) 62 16-0

Brandhorst – Lange Reihe 20
06785 Oranienbaum
Telefon:
(034904) 4 13-0

Herzlich willkommen bei Ihrem Mercedes-Benz-Partner in Lutherstadt Wittenberg.

Wir – das freundliche und kompetente Autohaus-Moll-Team – freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Häusern Wittenberg und Oranienbaum. In Oranienbaum eröffnete Franz Moll 1929 eine Fahrradwerkstatt, die sich schnell von einem kleinen Handwerksbetrieb zu einem leistungsfähigen Reparaturbetrieb für LKWs entwickelte.

Bis 1972 wurde das Unternehmen durch die Brüder Erhard und Franz Moll jun. als Privatbetrieb geführt. Nach der Enteignung konnten die Gebrüder Moll den VEB weiterleiten.

1989 wurde durch Herrn Erhard Moll der Reprivatisierungsantrag gestellt.

Am 1. Juni 1990 wurde die „Moll-GmbH Kommunal- und Nutzfahrzeuge“ gegründet, und am 1. Mai 1991 das Autohaus Moll in Wittenberg. Seitdem haben wir den Stern auf unsere Fahnen geschrieben und sind Ihr erfahrener Ansprechpartner für Mercedes-Benz-Produkte PKW, Transporter, LKW, Omnibusse und Unimog im Kreisgebiet Wittenberg und Torgau.

1. Beschreibung

- Randlage im Nordwesten der Luth. Wittenberg

2. Eigentümer

Lutherstadt Wittenberg

3. Verfügbarkeit

sofort

4. Baurecht

- genehmigter Bebauungsplan im Verfahren
- Baugenehmigung nach § 34 BGB möglich

5. Erschließung

teilerschlossen

6. Preis pro m²

nach Wertgutachten

7. Gesamtfläche Brutto

345.000 m²

8. Nettofläche Gesamt

232.590 m²

9. vermarktete Fläche

- Vertrag: 33.628 m²
- Option: 14.130 m²
- Pacht: 24.853,5 m²

10. noch verfügbare Flächen

159.978,5 m²

11. Verkehrsinfrastruktur

- Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig (ca. 15 km)

- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der Bundesstraßen 2 (Berlin–Leipzig) und 187, die die Bundesstraße 184 (Magdeburg–Leipzig) in Roßlau verbindet

- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der ICE-Trasse Berlin–Nürnberg und der Trasse Magdeburg–Dresden

- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz

- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Halle–Leipzig (ca. 65 km) und Flughafen Berlin (ca. 100 km)

12. Unternehmen

- Altmetallhandel
- Baustoffindustrie
- Dachtechnik
- Abbruch, Spreng- und Entsorgungsgewerbe
- Lagerflächen
- Hochbau
- Landschaftsbau und Pflasterarbeiten

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2, 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 470-0

- Abwasser
Entwässerungsbetrieb Luth. Wittenberg, Heinrich-Heine-Straße 8, 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 627-0

- Erdgas
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2, 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 470-0

- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

Steuersatz: 350 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), Steuersatz: 210 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), Steuersatz: 340 v. H.

Ansprechpartner

Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg
Amt für Wirtschaft: Amtsleiter
Herr Hohertz, Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91 / 42 12 49
Fax 0 34 91 / 42 12 99
E-Mail: Wirtschaftsfoerderung@Stadtverwaltung.Wittenberg.de
Internet: <http://www.wittenberg.de>

Gewerbegebiet

„Belziger Straße“ – Reinsdorf

1. Beschreibung

- Randlage im Norden der Lutherstadt Wittenberg
- im Ortsteil Reinsdorf

2. Eigentümer

privat

3. Verfügbarkeit

somit nach Erschließung

4. Baurecht

- genehmigter B-Plan

5. Erschließung

- Erschließung durch Investoren nötig

6. Preis pro m²

nach Verhandlung

7. Gesamtfläche Brutto

ca. 158.855 m²

8. Gesamtfläche Netto (GE)

- ca. 140.004 m²
- nur Gewerbegebietsflächen

9. vermarktete Fläche

25.446 m²

10. noch verfügbare Fläche

114.558 m²

11. Verkehrsinfrastruktur

- Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig (ca. 15 km)
- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der Bundesstraßen 2 (Berlin–Leipzig) und 187, die die Bundesstraße 184 (Magdeburg–Leipzig) in Roßlau verbindet
- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der ICE-Trasse Berlin–Nürnberg und der Trasse Magdeburg–Dresden
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz (ca. 3,5 km)
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Halle–Leipzig (ca. 65 km) und Flughafen Berlin (ca. 100 km)

12. Unternehmen

- Kfz-Einzelhandel
- Fensterbau

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2 · 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 470-0
- Abwasser
Entwässerungsbetrieb Lutherstadt

Wittenberg, Heinrich-Heine-Str. 8,
06886 Luth. Wittenberg
Tel. 0 34 91 / 627-0

- Erdgas
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2 · 06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 470-0
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

Steuersatz: 320 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), Steuersatz: 210 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), Steuersatz: 340 v. H.

Ansprechpartner

Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg
Amt für Wirtschaft: Amtsleiter Herr
Hohertz, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel. 0 34 91 / 42 12 49,
Fax 0 34 91 / 42 12 99

E-Mail: Wirtschaftsfoerderung@Stadtverwaltung.Wittenberg.de

Internet: <http://www.wittenberg.de>

CZEWO

FULL FILLING SERVICE



Wir geben Gas !

Eines der führenden europäischen Unternehmen mit 35 Jahren Erfahrung als flexibler Lohnhersteller und Abfüller für Aerosole und Flüssigkeiten aus den Bereichen Kosmetik, Mundhygiene, alkoholische Duftwässer, Haushalt und Technik.

CZEWO Full Filling Service GmbH · Kemberger Straße 3 · D-06905 Bad Schmiedeberg · Tel 034925 780 · Fax 034925-299

CZEWO Online: sales@czewo.de - <http://www.czewo.de>

Das 1945 als Arkos Aerosol GmbH gegründete Unternehmen in Bad Schmiedeberg wurde 1991 in die Czewo-Gruppe eingegliedert und zu einem der modernsten Lohnabfüller für technische Aerosole ausgebaut. Nach umfangreichen Investitionsmaßnahmen erhielt das Werk bereits 1995 die strenge ISO-Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.

Im Jahr 1994 wurde eine neue Abteilung für Forschung und Entwicklung eingerichtet, wo innovative Produkte aus den Bereichen Technik, Polyurethanschäume, Haushalt und Körperpflege in Aerosolform entwickelt werden. Die in Bad Schmiedeberg hergestellten technischen Aerosole stehen in der Umsatzstatistik der Czewo-Gruppe bereits an zweiter Stelle aller 5 Geschäftsfelder.

Auf einer Fläche von 141.000 qm werden jährlich bis zu 35 Millionen Liquids und 65 Millionen Aerosoldosen abgefüllt. Seit seiner Gründung vor fast 55 Jahren ist das Unternehmen der größte Arbeitgeber der Region, heute sind dort rund 240 Mitarbeiter beschäftigt.

That's Full Filling Service made by

CZEWO

FULL FILLING SERVICE

MIDEWA

Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Ihr Partner für Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung

- Trinkwasseraufbereitung, Trinkwasserverteilung
- Instandhaltung und Reparaturen des Trinkwasserrohrnetzes in Wasserwerken, Pumpstationen und Behälterbauwerken
- Erstellung von Trinkwasserhausanschlüssen, Wechslung bzw. Einbau von Wasseruhren
- Betreibung von Schmutz- und Regenwasserkanälen sowie von Pumpstationen und Kläranlagen
- Kundenbetreuung
- Kaufmännische und technische Betriebsführung für Wasser- und Abwasserzweckverbände

Unsere Kundenberatungen finden statt:

Dienstag 9.00–11.30 Uhr und 12.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–11.30 Uhr und 12.00–13.00 Uhr

06886 Lutherstadt Wittenberg
Am Alten Bahnhof 35
Tel.: (0 34 91) 43 30-0
Fax: (0 34 91) 43 30-10

Abwasserzweckverband · Elbaue/Heiderand

Wir klären
alles!



Sitz Pratau

Telefon: Geschäftsleitung und Kläranlage: (0 34 91) 45 07 15, 45 07 16 · Fax: (0 34 91) 45 07 17
AZV Elbaue/Heiderand · Hinter dem Schloßberg · 06888 Pratau

SpreeGas

Gesellschaft für Gasversorgung
und Energiedienstleistung mbH

Zeit zu wechseln.

Sie planen eine neue Heizung, die die Umwelt schont,
aber auch den eigenen Geldbeutel?



Ihren Energieberater erreichen Sie
dienstags von 10 bis 18 Uhr im

SpreeGas-Kundenbüro Annaburg
Am Gaswerk 14, 06925 Annaburg

Telefon (03 53 85) 60 00-104
Telefax (03 53 85) 60 00-105

1. Beschreibung

- Randlage im Norden der Lutherstadt Wittenberg
- im Ortsteil Reinsdorf

2. Eigentümer

- Lutherstadt Wittenberg,
Land Sachsen-Anhalt

3. Verfügbarkeit

- sofort

4. Baurecht

- genehmigter B-Plan

5. Erschließung

- erschlossen

6. Preis pro m²

- teilerschlossen: 25,- DM bis
30,- DM

7. Gesamtfläche Brutto

- 114.603 m²

8. Gesamtfläche Netto

- vermessen Gesamt 68.922 m²
- davon GE: 49.365 m²
- und MI: 19.557 m²
- ohne WA: 7.149 m²
- (GE = Gewerbegebietsflächen nach § 8 BauNVO), (GI = Industriegebietsflächen nach § 9 BauNVO), (WA = Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO)

9. vermarktete Flächen

- 45.939 m²

10. noch verfügbare

Flächen

- Gesamt: 22.983 m²
- davon GE: 6.559 m²
- und MI: 16.424 m²
- (MI = Mischgebietsflächen nach § 6 BauNVO)

11. Verkehrsinfrastruktur

- Bundesautobahn 9
Berlin–Nürnberg
mit Anschlussstelle
Coswig (ca. 15 km)
- Wittenberg ist
Kreuzungspunkt
der Bundesstraßen
2 (Berlin–Leipzig)
und 187, die die
Bundesstraße 184

(Magdeburg–Leipzig) in Roßlau
verbindet

- Wittenberg ist Kreuzungspunkt der
ICE-Trasse Berlin–Nürnberg und
der Trasse Magdeburg–Dresden
- Anschluss an das Bundeswasser-
straßennetz über die Elbe; nächs-
ter Hafen: Industriehafen SKW
Wittenberg/Piesteritz (ca. 3 km)
- Flugverkehrsanbindung über Flug-
hafen Halle–Leipzig (ca. 65 km)
und Flughafen Berlin (ca. 100 km)

12. Unternehmen

- Werbung
- Sicherheitstechnik
- Baustoffhandel
- Kunst- u. Natursteinhandel
- Transportunternehmen
- Innenausbau
- Schweißtechnik
- Zimmerei
- Fenster und Fassadentechnik

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg
GmbH, Bahnstraße 2, 06886 Luth.
Wittenberg, Tel. 0 34 91 /470-0
- Abwasser
Entwässerungsbetrieb Lutherstadt

Wittenberg, Heinrich-Heine-Straße 8,
06886 Luth. Wittenberg,
Tel. 0 34 91 /627-0

- Erdgas
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg
GmbH, Bahnstraße 2, 06886 Luth.
Wittenberg, Tel. 0 34 91 /470-0
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

Steuersatz: 320 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Be-
triebe), Steuersatz: 210 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), Steuersatz: 340 v. H.

Ansprechpartner

Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg
Amt für Wirtschaft: Amtsleiter Herr
Hohertz, Lindenstraße 56, 06886 Luth.
Wittenberg, Tel.: 0 34 91 /42 12 49,
Fax: 0 34 91 /42 12 99
E-Mail: [Wirtschaftsfoerderung@Stadt-
verwaltung.Wittenberg.de](mailto:Wirtschaftsfoerderung@Stadtverwaltung.Wittenberg.de)
Internet: <http://www.wittenberg.de>

Huth – alles bestens entsorgt.



Ein Unternehmen der ALBA-Gruppe

Stadtdentsorgung HUTH GmbH

Burgkennitzer Straße 1 a-c
06791 Zschornewitz
Tel.: 03 49 53/8 01-0
Fax: 03 49 53/8 01-29

**Abfallentsorgung und Abfallverwertung
aus Haushalt, Gewerbe und Industrie.**

Unsere Servicedienstleistungen:

- Abfallberatung
- Wertstoffsammlung
- Containerdienst
- Straßenreinigung
- Deponiesanierung
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- geordneter Deponiebetrieb
- Abbruchleistungen
- Bauschuttrecycling

Wir entsorgen:

- Sonderabfall
- Elektro-/Elektronikschrott
- Sperrmüll
- Transportverpackungen
- Asbest
- Gewerbeabfall
- Bauschutt
- Siedlungsabfall
- Bioabfälle
- Bauabfälle



ELGE – IMMOBILIEN

Ihr Partner in allen Grundstücksangelegenheiten



Unser Service

Kauf, Verkauf, Vermietung und Verpachtung von Immobilien, Hausverwaltung, Finanzierung, Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke, Planung und Errichtung von Architektenhäusern - auch nach Ihren Ideen – Stein auf Stein.

Dipl. Ing. Lothar Göttert

Lindenstraße 31
06895 Kropstädt
Tel./Fax (03 49 20) 2 02 15
E-Mail: ELGEimmo@aol.com



Jüdenstraße 12
06886 Luth. Wittenberg
Tel. (0 34 91) 40 07 98
Fax (0 34 91) 40 76 50

Die Firma ELGE-Immobilien wurde 1990 von Herrn Göttert gegründet. Zur Firmenphilosophie gehört es, für die Kunden mit fachlichem sowie kompetentem Rat zur Verfügung zu stehen. Seit 1990 ist Herr Göttert Mitglied im Verband Deutscher Makler – VDM und im Europäischen Maklerverband – CEI.

Durch eigene Qualifizierungen, Konsultation etc. wurden die Voraussetzungen geschaffen, um ab 1992 Auszubildende und Praktikanten in der Praxis auszubilden. Herr Göttert ist seit 1994 berechtigt, Dipl. Betriebswirte der Immobilienwirtschaft auszubilden. Der Ausbildung des Berufsnachwuchses wird in der Firma große Aufmerksamkeit geschenkt.

Seit 1994 ist Herr Göttert als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger tätig. Er ist Mitglied im BVS und HLBS. Die 1992 begonnene Tätigkeit als Bauträger und Baubetreuer wurde erweitert. Er baut mit Kooperationspartnern anspruchsvolle und kostengünstige Massiv eigenheime – Stein auf Stein.

Haben Sie Fragen zu Immobilien, Grundstücken und zum Bauen, Herr Göttert und sein Team stehen Ihnen gern mit Rat zur Seite.

ARCHITEKTURBÜRO SCHMIDT

MITGLIED DER ARCHITEKTENKAMMER SACHSEN-ANHALT

- BAUPLANUNG
- BAUBETREUUNG
- BAULEITPLANUNG

ARCHITEKTURBÜRO SYLKE SCHMIDT · 06773 GRÄFENHAINICHEN
FAHRINGSTRASSE 10 · TELEFON/FAX (03 49 53) 3 88 05/3 88 12

Unser Büro – 1 Architekt, 1 technischer Mitarbeiter – verfügt über langjährige Erfahrungen in der Hochbauplanung sowie Bauleitplanung.

Es können umfangreiche Referenzen bei der Planung und Durchführung von Bauobjekten öffentlicher und privater Auftraggeber nachgewiesen werden. Neben dem Neubau bzw. der Sanierung von Ein- und Mehrfamilienhäusern sind darunter Objekte, bei denen vom Raumprogramm über die Beantragung von Fördermitteln bei Bund, Land oder anderen Institutionen, bis zur Abrechnung der Baumaßnahme der Bauherr betreut wurde:

- Sanierung und Erweiterung Krankenhaus Oranienbaum,
- Neubau Wohnheim für Behinderte mit 50 Plätzen in Wolfen,
- Umbau Turnhalle Gymnasium Gräfenhainichen zu einer Aula,
- Außensanierung Rathaus Gräfenhainichen,
- Neubau Forsthaus Zehler in Trebitz.

Bauleitplanung und konzeptionelle Planung gehören zum Leistungsangebot unseres Büros. Beispiele dafür sind die städtebaulichen Planungen im Rahmen der Stadtsanierung Gräfenhainichen (Gestaltung Markt, Kirchplatz, Marktstraße) sowie Bebauungs- und Flächenutzungspläne für Gemeinden des Territoriums.

1. Beschreibung

- im Norden der Gemeinde Zschornewitz

2. Eigentümer

- VEAG Vereinigte Energiewerke AG

3. Verfügbarkeit

- sofort

4. Baurecht

- Bebauungsplan liegt nicht vor
- Flächennutzungsplan liegt im Entwurf vor

5. Erschließung

- voll erschlossen

6. Preis pro m²

- keine Angaben
- bevorzugt werden Miet- bzw. Pachtverträge sowie Erbbaurecht

7. Gesamtfläche Brutto

280.000 m²

8. Gesamtfläche Netto

210.000 m²

9. vermarktete Flächen

180.000 m²

10. noch verfügbare Flächen

100.000 m² (nach Absprache)

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

- Bundesautobahn A 9 Anschlussstelle Dessau-Ost (ca. 18 km)
- nahe der Bundesstraße 100 (Wittenberg–Bitterfeld) und Bundes-

straße 107 (Richtung Dessau)

- Eisenbahnanbindung über Gräfenhainichen (ca. 4 km) oder Luth. Wittenberg (ICE-Trasse, ca. 25 km)
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Berlin (ca. 120 km) und Leipzig (ca. 60 km)
- Anbindung an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz (ca. 30 km)

12. Unternehmen

(ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)

- Recycling
- Stahlbau
- Isolierungstechnik
- Schlosserei

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Trinkwasserverband „Buchholzbehälter“, Am Hain 10 · 06773 Gräfenhainichen, Tel.: 03 49 53/2 21 09
- Abwasser
Abwasserverband „Mühlgraben“
Am Hain 10 · 06773 Gräfenhainichen, Tel.: 03 49 53/2 21 09
- Erdgas
VNG Verbundnetz Gas AG,
PF 24 12 63, 04347 Leipzig

- Elektroenergie

vorhanden, auch Starkstrom über 20 KV

- Fernwärme

VEAG Vereinigte Energiewerke AG
Hauptverwaltung, Projektgruppe
Nachnutzung Immobilienmanagement und Standortentwicklung,
Chausseestraße 23, 10115 Berlin
Tel. 0 30/51 50 37 63

14. Gewerbesteuer

300 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe) 200 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke) 300 v. H.

Ansprechpartner

VEAG, Vereinigte Energiewerke AG, Hauptverwaltung, Projektgruppe Nachnutzung Immobilienmanagement und Standortentwicklung, Chausseestraße 23, 10115 Berlin, Tel. 0 30/51 50 37 63

BIO, Beschäftigungs-, Industrieflächenmanagement und Qualifizierungsgesellschaft mbH, Griesener Straße 32, 06786 Vockerode, Tel. Frau Fröhlich 03 49 05/5 23 17, Fax: 5 22 44

WOLFGANG WETTER GMBH

ROHRLEITUNGSBAU • INDUSTRIEMONTAGEN • STAHLBAU
GAS • WASSER • FERNWÄRME



Dessauer Straße 134
06886 Lutherstadt-Wittenberg
Tel.: 0 34 91 / 61 63-0
Fax: 0 34 91 / 61 63 33

eMail:
wolfgangwetter_WB@t-online.de
Homepage:
www./wolfgangwetter.de

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Landkreis Wittenberg in Sachsen-Anhalt.

Als anerkannter Anlagenbetrieb planen, fertigen und verlegen wir

- für die Chemische Industrie,
- für die Petrochemie,
- für den Maschinenbau
- für die Glas-, Gummi- und Kunststoffindustrie sowie Lebensmittelindustrie

Industrierohrleitungen mit Qualitätsmanagement gem. ISO 9002 (Nr. 08/100/9546/6) aller Nennweiten.

Wir verlegen und schweißen Rohrleitungen in allen Werkstoffen aus unlegierten, niedriglegierten und hochlegierten Stählen, Ferriten und Austeniten sowie NE-Metallen und Kunststoffen.

Gas- und Wasserleitungen bauen wir seit 1991.

Zu unserem Leistungsumfang gehören die Fernleitungen (Gas, Wasser, Fernwärme etc.) bis PN 16 ebenso wie die Realisierung von Hausanschlüssen aus allen zugelassenen Werkstoffen.

Für den Gas- und Wasserleitungsbau besitzen wir die DVGW-Bescheinigung G 2 und W 2 nach GW 301 sowie die DVGW-Bescheinigung als Hersteller von Gas-Druckregelanlagen und Gasmeßanlagen nach DVGW Arbeitsblatt G 493 Gruppe II.

Als Fachbetrieb erfüllen wir alle Forderungen des Wasserhaushaltsgesetzes gemäß den Technischen Regeln für brennbare Flüssigkeiten und wassergefährdende Stoffe.

Stahlbauleistungen für die verschiedensten Gewerke, wie Montage von Produktionshallen, Überdachungen, Rohrbrücken, Podeste und Unterstützungen wurden zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden realisiert.



GP Tonrohstoffe GmbH

GP Tonrohstoffe GmbH
Waisenhausring 1b
06108 Halle
Tel.: 03 45/5 11 31 03
Fax: 03 45/2 02 59 79

Tonwerk Jüdenberg/Landkreis Wittenberg
06773 Jüdenberg
Tel.: 03 49 53/2 28 92
Fax: 03 49 53/2 54 00

Die GP Tonrohstoffe GmbH, ein Unternehmen der Günter Papenburg AG, zählt zu den leistungsfähigsten Lieferfirmen der Tonindustrie in Europa.

Zu den Kunden gehören namhafte Unternehmen der Keramikbranche, der Fliesen- und Bindemittelindustrie.

Die hochwertigen Tone werden als mineralische Dichtungen bei verschiedensten Objekten des Deponiebaues und der Sanierung von Deponien, aber auch im natürlichen Gewässerbau verwendet.

Zu den leistungsfähigen Gewinnungsorten gehört das im Landkreis Wittenberg ansässige Tonwerk Jüdenberg.

Von hier werden täglich Ziegel-, Keramik- und Bindemittelhersteller mit Qualitätston beliefert.

Aber auch als zuverlässige mineralische Dichtung hat sich dieses Material vielfach bewährt, im Landkreis Wittenberg z. B. am Schönungteich der Kläranlage Oranienbaum, am Teich in Mescheide und bei der umweltschützenden Abdeckung der Deponie Reinsdorf-Dobien.

1. Beschreibung

am Ortsausgang der Stadt Gräfenhainichen in Richtung Zschornowitz an der Bundesstraße 100 (Richtung Bitterfeld)

2. Eigentümer

- Stadt Gräfenhainichen
- Evangelische Kirche

3. Verfügbarkeit

sofort (Kirchenfläche Erbbaurecht)

4. Baurecht

Bebauungsplan liegt vor

5. Erschließung

voll erschlossen

6. Preis pro m²

bis 30,- DM (Stadtfläche)

7. Gesamtfläche Brutto

150.000 m²

8. Gesamtfläche Netto

137.000 m²

9. vermarktete Flächen

69.500 m²

10. noch verfügbare Flächen

67.500 m²

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

- Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg
Anschlussstelle Dessau-Ost
(ca. 16 km)

- an der Bundesstraße 100 (Wittenberg–Bitterfeld) und Bundesstraße 107 (Richtung Dessau)
- Eisenbahnanbindung möglich
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Berlin (ca. 120 km) und Leipzig (ca. 60 km)
- Anbindung an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz

12. Unternehmen

- (ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)
- Einzelhandel Bau- und Heimwerkerbedarf
 - Einzelhandel Lebensmittel
 - Fenster und Türenfabrikation
 - Kfz-Einzelhandel

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Trinkwasserverband „Buchholzbehälter“, Am Hain 10 · 6773 Gräfenhainichen, Tel.: 03 49 53/2 21 09
- Abwasser
Abwasserverband „Mühlgraben“
Am Hain 10 · 06773 Gräfenhainichen, Tel.: 03 49 53/2 21 09

- Erdgas

GSA – Gasversorgung Sachsen-Anhalt GmbH, 06862 Roßlau
Tel. 03 49 01 / 8 93-0

- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

Steuersatz: 300 v. H.
für Gräfenhainichen

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), Steuersatz: 266 v. H.
für Gräfenhainichen

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), Steuersatz: 327 v. H.
für Gräfenhainichen

Ansprechpartner

Stadtverwaltung Gräfenhainichen
Markt 1 · 06773 Gräfenhainichen
Tel. Herr Ludwig 03 49 53/3 57 35
Frau Helbig 03 49 53/3 57 38
Fax 03 49 53/2 21 20

Allgemeine Tätigkeitsschwerpunkte: Steuerberatung – Steuergestaltung – Unternehmensberatung
Betriebliches Rechnungswesen – Kostenrechnung – Lohn- und
Gehaltsrechnung – Liquiditätsberechnung – Finanzplanung –
Gründungs- und Aufgabebilanzen

Spezielle und individuelle Lösungen: Existenzgründung – Rechtsformwahl – Finanzierung – Hilfe beim
Aufbau einer betriebsinternen Buchhaltung – Unternehmens-
bewertung und -nachfolge – Umwandlung – Gemeinnützige
Körperschaften – Vereinsabrechnung – Erbschaft – Schenkung –
Vermietung und Verpachtung – Kommunen

Pfaffengasse 28 · 06886 Lutherstadt Wittenberg · Telefon: (0 34 91) 4 23 90 · Fax: (0 34 91) 40 13 10
e-mail: Brunnbauer.Melhorn.StbGmbH@t-online.de



Dipl.-Ing.

Jörg Janicke

Geschäftsführer

**Ingenieurbüro für Industrieplanung,
Klima- und Versorgungstechnik**

Poetenweg 8
06773 Gräfenhainichen

Tel.: 03 49 53/3 37-30
Fax: 03 49 53/3 37 38

Arbeitsgebiete:

Wärmetechnik · Raumlufttechnik · Sanitäreanlagen
Wärmerückgewinnung · Heizungsanlagen
Elektroanlagen · Gebäudeleittechnik
Fabrikplanung

Leistungen:

Entwürfe · Kostenermittlungen · Planungen
Ausschreibungen · Angebotsprüfungen · Bauleitungen
Abnahmen · Kostenkontrolle
Erarbeitung von Alternativen
Wirtschaftlichkeitsermittlungen · Untersuchungen

PORST Ingenieurbüro

Elektro- und Lichttechnische Anlagen



Dipl.-Ing. (FH) **Peter Porst**

- Elektrotechnische Anlagen
- Lichttechnische Anlagen
- Sicherheitstechnische Anlagen
- Brandmeldeanlagen
- Medizintechnische Anlagen

Lutherstraße 38
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. (0 34 91) 41 98 02
Fax (0 34 91) 41 98 18

Ing.-Büro für Bauwesen Pannier

Bauplanung • Tragwerksplanung • Prüfstatik

Dipl.-Ing. Lutz Pannier
Sachverständiger für Baustatik
Beratender Ingenieur VDI
Prüfingenieur für Baustatik VPI

Heuweg 1
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon/Fax: 0 34 91/61 04 53



- 1. Beschreibung**
im Nordwesten der Stadt Kemberg
 - 2. Eigentümer**
Stadt Kemberg
 - 3. Verfügbarkeit**
sofort verkäuflich
 - 4. Baurecht**
Bebauungsplan seit 01.11.93 in Kraft
 - 5. Erschließung**
nicht erschlossen
 - 6. Preis pro m²**
ca. 9,- DM (unerschlossen)
 - 7. Gesamtfläche Brutto**
224.400 m²
 - 8. Gesamtfläche Netto**
114.400 m²
 - 9. vermarktete Flächen**
keine
 - 10. noch verfügbare Flächen**
114.400 m²
 - 11. Infrastruktur (Verkehrslage)**
 - Bundesautobahn 9 über Anschlussstelle Dessau-Ost (ca. 30 km) oder Coswig (ca. 30 km)
 - über Bundesstraße 2 (Berlin–Leipzig) Anbindung an Bundesstraße 100 (Wittenberg–Bitterfeld) und an Bundesstraße 182 (Wittenberg–Riesa)
 - nächste Anbindung an ICE-Trasse über Lutherstadt Wittenberg (ca. 12 km)
 - Flugverkehrsanbindung über Flughafen Leipzig (ca. 65 km) oder Flughafen Berlin (ca. 115 km)
 - Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz (ca. 12 km)
 - 12. Unternehmen**
(ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.), keine
 - 13. Grundversorgungsträger**
 - Trinkwasser
Trinkwasserzweckverband Kemberg, Leipziger Neumarkt 25, 06910 Kemberg, Tel. 03 49 21/2 02 54
 - Abwasser
Abwasserzweckverband „Elbaue-Heiderand“
Hinter dem Schloßberg, 06888 Pratau, Tel. 0 34 91/41 20 06
 - Erdgas
GSA – Gasversorgung, Sachsen-Anhalt GmbH, Roßlau,
Tel. 03 49 01/8 93-0
 - Elektroenergie
vorhanden
 - 14. Gewerbesteuer**
320 v. H.
 - 15. Grundsteuer A**
(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), 300 v. H.
 - 16. Grundsteuer B**
(für Grundstücke), 327 v. H.
- Ansprechpartner**
Verwaltungsgemeinschaft „Kemberg“
Burgstraße 5, 06901 Kemberg,
Tel. Frau Kohle 03 49 21/7 12 07 ,
Fax 03 49 21/7 11 20



STEINZEUG
Europa steht drauf

**Drehscheibe Ost für
Steinzeugrohre und
Formstücke**



STEINZEUG Abwassersysteme GmbH
Verlängerte Torgauer Straße
06905 Bad Schmiedeberg

Telefon: (03 49 25) 75-0
Telefax: (03 49 25) 7 57 30
oder 7 52 28

Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie morgen die Welt aussieht

Dieser Satz von Marie von Ebner Eschenbach wurde in den Grundstein des Rohrwerk-Tunnelofens im 1994 erbauten Steinzeugwerk Bad Schmiedeberg bei Leipzig eingelassen. Er signalisiert: Hier hat ein Unternehmen einen wichtigen Schritt in die Zukunft gewagt.

Mit diesem Standort, der zu den modernsten Produktionsstätten Europas zählt, haben die Vereinigten Steinzeugwerke Frechen – heute STEINZEUG Abwassersysteme GmbH – gleichzeitig ihre logistische Drehscheibe Ost geschaffen. Nach der Wiedervereinigung übernahm die Bad Schmiedeberger Steinzeuggesellschaft mbH 1992 den ehemaligen Kombinatleitbetrieb der grobkeramischen Industrie. Bereits im Vorfeld begannen die Gesellschafter in Frechen mit der Planung des Neu- und teilweisen Werkumbaus, der insgesamt 120 Millionen DM kosten sollte.

Der Umbau begann Ende 1992. Bis 1994 entstand ein Rohrwerk mit einer Kapazität von 45.000 Jahrestonnen. Hergestellt werden innovative Steinzeugrohre in den Dimensionen DN 300 bis DN 600 sowie Bögen und Abzweige.

Längst ist das Werk mit seinen 140 Mitarbeitern und 5 Auszubildenden jenseits der Grenzen Bad Schmiedebergs im Gespräch. Rund 40 Besuchergruppen – Kommunen, Baustoffhändler, Ingenieurbüros oder Bauunternehmer – nehmen pro Jahr die Gelegenheit wahr, sich die richtungsweisende Technologie anzuschauen. Ferner werden für diese Zielgruppen Fach-Seminare abgehalten.

Das Steinzeugwerk in Bad Schmiedeberg ist eine Produktionsstätte der STEINZEUG Abwassersysteme GmbH, die weitere Produktionsstätten in Frechen und Hasselt/Belgien unterhält mit insgesamt 850 Mitarbeitern.

1. Beschreibung

südlich der Ortslage an der Dübener Landstraße

2. Eigentümer

gemischtes Eigentum

3. Verfügbarkeit

sofort

4. Baurecht

Bebauungsplan liegt vor

5. Erschließung

abgeschlossen

6. Preis pro m²

25 DM pro m²

7. Gesamtfläche Brutto

74.165 m²

8. Gesamtfläche Netto

70.017 m²

9. vermarktete Flächen

59.569 m²

10. noch verfügbare Flächen

– 10.448 m²

– in Eigentum der Gemeinde Söllichau

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

- Bundesautobahn 9 ist über Anschlussstelle Bitterfeld-Zörbig (ca. 40 km)
- Bundesstraße 2 (Leipzig–Berlin) ca. 4 km entfernt
- Eisenbahnanbindung in Söllichau und Lutherstadt Wittenberg (ICE-Trasse) ca. 25 km
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Leipzig (ca. 40 km)
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Lutherstadt Wittenberg/Piesteritz

12. Unternehmen

- (ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)
- Fensterbau
 - Kunststoffrecycling
 - Hochbau
 - Bedachungshandwerk
 - Bau und Heimwerkere Einzelhandel

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
WAES – Söllichau, Hauptstraße 38, 06774 Söllichau
- Abwasser
WAES – Söllichau, Hauptstraße 38, 06774 Söllichau
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

250 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), 250 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), 300 v. H.

Ansprechpartner

Gemeindeverwaltung Söllichau, Bürgermeister Herr L. Hennig, Hauptstraße 38, 06774 Söllichau, Tel. 03 42 43/7 20 20, Fax 03 42 43/72 0 52

Gewerbegebiet

„Brückstücke“ – Mühlanger

1. Beschreibung

am östlichen Ortsrand von Mühlanger an der B 187

2. Eigentümer

verschiedene Privateigentümer

3. Verfügbarkeit

Bauleitplanungsverfahren erforderlich

4. Baurecht

Bauleitplanungsverfahren erforderlich

5. Erschließung

nicht erschlossen

6. Preis pro m²

abhängig vom Bauleitplanungsverfahren

7. Gesamtfläche Brutto

301.100 m²

8. Gesamtfläche Netto

abhängig von Bauleitplanung für noch verfügbare Fläche

9. vermarktete Flächen

183.000 m²

10. noch verfügbare Flächen

118.000 m²

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

– Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig (ca. 20 km)

- an Bundesstraße 187, die die Bundesstraße 184 (Magdeburg–Leipzig) in Roßlau und die Bundesstraße 101 (Berlin–Dresden) bei Holzdorf verbindet
- Eisenbahnanschluss ist möglich
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Leipzig (ca. 70 km) o. Flughafen Berlin (ca. 90 km)
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz (ca. 10 km)

12. Unternehmen

- (ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)
- Lebensmitteleinzelhandel
 - Bau- und Heimwerkerfachmarkt
 - Fleischerei

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Wasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“, Jessener Straße 14, 06017 Jessen-Grabo
- Abwasser
Abwasserzweckverband Südfläming, Dresdener Straße 12

06888 Mühlanger

Tel. 03 49 22/6 02 09

- Erdgas
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Bahnstraße 2·06886 Luth. Wittenberg, Tel. 0 34 91/470-0
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

322 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), 266 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), 327 v. H.

Ansprechpartner

Verwaltungsgemeinschaft „Mühlengrund“, Martin-Luther-Straße 36, 06888 Zörnigall, Tel. Frau Treppesch 03 49 22/6 10 34, Fax 03 49 22/6 10 38, E-Mail: vgemuehlengrund@freenet.de

Produkte aus dem Landkreis

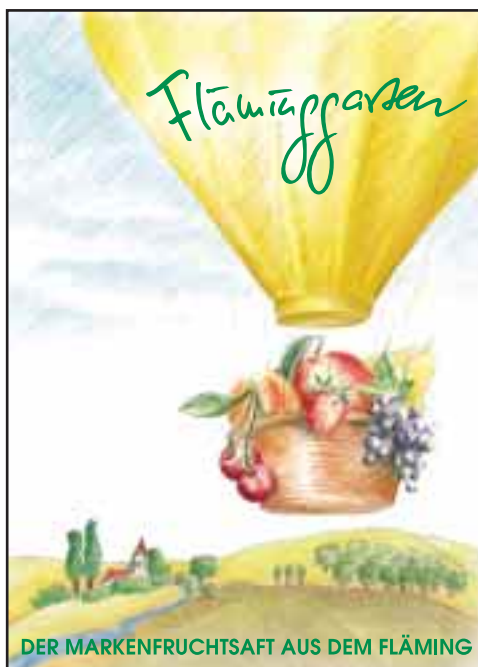


Wendeln Brot Ost in der Lutherstadt Wittenberg ist der Spezialist für Brot- und Backwaren aller Art.

Über 125 Mitarbeiter sorgen dafür, dass täglich frische Markenprodukte wie „GOLDEN TOAST“ und „LIEKEN URKORN“ in Ihrer Einkaufsstüte vorzufinden sind.

Täglich backen – täglich liefern!

Unsere Frische für Wittenberg!



OBSTKELTEREI HUGO SCHRÖDER GmbH ZAHNA PRIVATKELTEREI SEIT 1902

Mit dem Unternehmertum des Firmengründers HUGO SCHRÖDER nahmen im Jahr 1902 fast 100 Jahre Tradition in der Verarbeitung von einheimischem Obst und der Herstellung von Fruchtsäften und Fruchtweinen im Saisonbetrieb ihren Anfang. Jedoch auch Brausen, Limonaden, Selterswasser und Spirituosen wurden produziert.

Aus der ehemals handwerklich orientierten Herstellung von Fruchtsäften, die bereits mit den Kindertagen der Fruchtsafttechnologie begann, hat sich ein leistungsfähiges, industriell produzierendes Unternehmen entwickelt.

In der dritten Generation von den Enkeln des Firmengründers geführt, ist unser Anspruch über die Jahre des Bestehens in den unterschiedlichen gesellschaftlichen Verhältnissen immer gleich geblieben:

**Qualität durch Kompetenz und Leistung –
Kontinuität durch Tradition und Zukunftsorientierung**

Heute bemühen sich 20 Mitarbeiter, dieser Unternehmensphilosophie tagtäglich gerecht zu werden. Unter dem Markennamen „Flämingsgarten“ wird eine breite Palette von Fruchtsäften, Nektaren und Fruchtweinen hergestellt. Insgesamt verlassen unsere Produktionsstätte in Zahna jährlich ca. 7 Millionen Flaschen.

Neben unserem Standardangebot erfüllen wir selbstverständlich auch spezielle Kundenwünsche.

**Hugo Schröder GmbH Zahna · E.-Thälmann-Str. 45 · 06895 Zahna
Tel. (03 49 24) 2 18 57 · Fax (03 49 24) 2 18 51**

Gewerbegebiet

„An der B 2“ – Kropstädt

1. Beschreibung

am südlichen Ortsrand von
Kropstädt an der Bundesstraße 2

2. Eigentümer

Gemeinde Kropstädt

3. Verfügbarkeit

sofort

4. Baurecht

genehmigter B-Plan

5. Erschließung

abgeschlossen

6. Preis pro m²

33,- DM bis 35,- DM

7. Gesamtfläche Brutto

100.000 m²

8. Gesamtfläche Netto

89.000 m²

9. vermarktete Flächen

71.118 m²

10. noch verfügbare Flächen

17.882 m²

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

- Bundesautobahn 9 Berlin-Nürnberg mit Anschlussstellen Coswig (ca. 31 km) und Klein Marzehns (ca. 21 km)
- an Bundesstraße 2 (Wittenberg-Leipzig)
- Eisenbahnanbindung (ICE-Trasse) über Lutherstadt Wittenberg (ca. 12 km)
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Berlin (ca. 80 km) und Leipzig
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz

12. Unternehmen

(ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)

- Druckerei
- Baubetrieb
- Kfz-Einzelhandel
- Bau- und Heimwerkere Einzelhandel
- Telekom-Sendemasten

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
MIDEWA, Am Alten Bahnhof 35,
06886 Lutherstadt Wittenberg,
Tel.: 0 34 91/43 30-0

- Abwasser

Abwasserzweckverband Kropstädt,
Weddiner Weg 6 · 06895 Kropstädt,
Tel.: 03 49 20/2 02 01

- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

250 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe), 200 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), 300 v. H.

Ansprechpartner

Verwaltungsgemeinschaft „Zahna“,
Karl-Marx-Platz 8, 06895 Zahna,
Tel. Frau Steindorf 03 49 24/7 03 42,
Fax 03 49 24/7 03 49

AUTRAC

Handel und Fahrzeugservice GmbH

***Vielseitigkeit,
Qualität und
Fachkompetenz
sind unsere Stärken!***

**Handel, Instandhaltung
und Service**

- Vertragshändler ZETOR 
- Landtechnik
- Ersatzteile und Zubehör 
- Schmierstoffe 
- Reifen und Reifenservice
- DEKRA und AU 

AUTRAC · Handel und Fahrzeugservice GmbH · 06909 Pretzsch · Wittenberger Str. 44 · Tel. 03 49 26/ 5 73 05 · Fax 03 49 26/ 5 73 46

Mitten im Zentrum von Straach gelegen, mit bequemen Parkflächen vor Ort, bietet Ihnen ein freundliches und sachkundiges Team ein vielfältiges Angebot an Dienstleistungen:

- über 30jährige Erfahrung in der Produktion von Mischfuttermitteln für alle Tierarten, abgesackt oder lose, pelletiert oder mehl-förmig, auch im Einzelverkauf.
- den Groß- und Einzelhandel mit Werkzeugen, Eisenträgern, Blechen, Rohren und Winkeleisen, natürlich mit Zuschnitt- und Anstrichservice und frei-Haus-Lieferung bei großem Lagervorrat gleich zum Mitnehmen.
- Die freie Autowerkstatt mit Reparatur- und Karosseriebauleistungen und DEKRA-Stützpunkt sowie den An- und Verkauf von Neu- und Gebrauch-PKW, nach Ihren Wünschen und Ihrem Geldbeutel angepaßt.

SPH

STRAACHER PRODUKTIONS-
UND HANDELS-GMBH

- Mischfutter
- Eisenwaren
- Autodienst

Straacher Produktions- und Handels-GmbH · Mischfutter · Eisenwaren · Autodienst
Berkauer Straße 3 · 06896 Straach

Zentrale 03 49 29/7 52-0
Fax 03 49 29/7 52 24

ACRON® HOTEL

Lutherstadt Wittenberg



E-Mail: ACRON-Hotel-Wittenberg@t-online.de
Internet: <http://www.wittenberg.de>

ACRON ist ein budgetfreundliches Hotel für Privat- und Geschäftsreisende.

62 komfortable Gästezimmer mit jeweils 2 Wohlfühlbetten (Größe 90x210 cm), Duschbad/WC, Schreibtisch, Color-TV, Nichtraucher-/Raucherzimmer, Halle und Frühstücksraum mit offenem Kamin, Bistro-Bar mit Veranstaltungsraum für 5–20 Personen.

Ausreichende Parkplätze für PKWs und Reisebusse stehen unseren Gästen zur Verfügung.

Am Hauptbahnhof 3
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 0 34 91/43 32-0 · Fax: 0 34 91/43 32 18

Gewerbegebiet

„Elster/Elbe-West“ – Elster

1. Beschreibung

im Westen der Gemeinde Elster an der Bundesstraße 187

2. Eigentümer

Gemeinde Elster (Elbe)

3. Verfügbarkeit

sofort

4. Baurecht

bestätigter Bebauungsplan liegt vor

5. Erschließung

abgeschlossen

6. Preis pro m²

ca. 20,- DM pro m² (erschlossen)

7. Gesamtfläche Brutto

140.000 m²

8. Gesamtfläche Netto

111.261 m²

9. vermarktete Flächen + Verkehrsfläche insgesamt

83.711 m²

10. noch verfügbare Flächen

56.289 m²

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

- Bundesautobahn 9 Berlin–Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig (ca. 25 km)
- an der Bundesstraße 187, die die Bundesstraße 184 (Magdeburg–

Leipzig) in Roßlau und die Bundesstraße 101 (Berlin–Dresden) bei Holzdorf verbindet

- Eisenbahnanschluss ist möglich
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Leipzig (ca. 75 km) o. Flughafen Berlin (ca. 85 km)
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Wittenberg/Piesteritz (ca. 16 km)

12. Unternehmen

(ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)

- Baugewerbe
- Metallgewerbe
- Fahrzeugbau
- Tischlerei
- dienstleistende Handwerker aller Art
- Transportunternehmen und
- Landwirtschaftsbetriebe

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Wasserzweckverband
„Elbe-Elster-Jessen“
Jessenener Straße 14
06017 Jessen-Grabo

- Abwasser
Abwasserzweckverband Südfläming,
Dresdener Straße 12, 06888 Mühlanger, Tel. 03 49 22/6 02 09
- Erdgas
Spreegas GmbH, Postfach 101 255,
03012 Cottbus
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

300 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), 200 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), 300 v. H.

Ansprechpartner

Verwaltungsgemeinschaft „Elster-Seyda-Klößen“, Gemeindeverwaltung, Markt 12, 06918 Elster, Tel. Frau Richter 03 53 83/70 10, Fax 03 53 83/7 01 50



StanzTechnik Jessen

Die **StanzTechnik Jessen** wurde am 01.12.1993 von der Firmengruppe Roos & Kübler gegründet. Das Unternehmen aus dem Bereich der Stanz- und Umformtechnik versteht sich als kompetenter Partner für unsere Kunden. Im Firmenverbund mit den Unternehmen **Roos & Kübler Ebersbach, Roos & Kübler Sachsen und LEFO Formenbau** bieten wir die komplette Leistung von der Herstellung eines Stanzwerkzeuges bis hin zum fertigen Stanzteil. Selbstverständlich ist unser Unternehmen bereits seit mehreren Jahren nach DIN EN ISO 9002 zertifiziert. Ein Schwerpunkt in unserem Unternehmen ist die Ausbildung junger Mitarbeiter. Derzeit haben wir 10 Auszubildende in der Fachrichtung Werkzeugmechaniker für die Stanz- und Umformtechnik.

Für unsere Aufgaben steht uns ein umfangreicher Maschinenpark mit Schnellläuferpressen von 250 kN bis 1600 kN, hydraulische Pressen und Feinschneidpressen zur Verfügung.

100 qualifizierte Mitarbeiter freuen sich auf die Aufgaben, die Sie uns in Zukunft stellen werden.



Stanzteile aus Elektroblech

Stanzteile aus Elektroblech bilden einen Schwerpunkt in unserem Fertigungsprogramm. Wir bieten unseren Kunden ein breites Spektrum an Transformatoren-schnitten und Streifenblechen für Transformatoren und Drosseln in nahezu jeder Abmessung. Für die Elektromotorenindustrie stanzen wir Rotor- und Statorbleche. Diese liefern wir sowohl lose als auch stanzpaketiert, genietet oder geschweißt. Ringbandkerne gehören ebenso zu unserem Fertigungsprogramm.



1600 kN – Bruderer Stanzautomat

Stanz-, Zieh- und Umformteile

Stanz-, Zieh- und Umformteile werden in Einzel- und Folgeverbundwerkzeugen gefertigt. Neben den gängigen Stahlblechqualitäten verarbeiten wir Kupfer, Aluminium, Edelstahl und nichtmetallische Werkstoffe in Stärken von 0,2 – 3,0 mm.

Gleitschleifanlagen, Waschanlagen sowie diverse Schweissautomaten runden unsere Möglichkeiten ab. Gerne montieren wir für Sie auch komplette Baugruppen.

Werkzeugbau

Die Ausrüstung unseres Werkzeugbaus umfasst alle erforderlichen Maschinen zur Herstellung von Präzisionsteilen aus Stahl und Hartmetall. CNC-Fräsen und Lehrenbohren, Innen- und Außenrundscheifen, Profilscheifen, Senk- und Drahterodieren, und Messen – unsere hochwertige und vielseitige Werkzeugbau-Einrichtung steht Ihnen zur Verfügung.

Stanztechnik Jessen GmbH
Rehainer Straße 14 Postfach 21
06917 Jessen 06914 Jessen
Tel. 0 35 37/2 72-0 Fax 0 35 37/2 72-2 22
e-mail stj@stanztechnik-jessen.de
<http://www.stanztechnik-jessen.de>

Gewerbegebiet

„Gewerbepark Jessen“ (Rehainer Straße)

1. Beschreibung

am nordwestlichen Stadtrand von Jessen an der Bundesstraße B 187

2. Eigentümer

Stadt Jessen

3. Verfügbarkeit

sofort

4. Baurecht

Bebauungsplan liegt vor

5. Erschließung

abgeschlossen

6. Preis pro m²

35,- DM

7. Gesamtfläche Brutto

320.000 m²

8. Gesamtfläche Netto

230.000 m²

9. vermarktete Flächen

20.100 m²

10. noch verfügbare Flächen

209.000 m²

11. Infrastruktur (Verkehrslage)

- Bundesautobahn A9 Berlin-Nürnberg mit Anschlussstelle Coswig ca. 45 km entfernt
- liegt an Bundesstraße 187, die die Bundesstraße 184 (Magdeburg-

Leipzig) in Roßlau und die Bundesstraße 101 (Berlin-Dresden) bei Holzdorf verbindet

- Eisenbahnanschluss ist möglich
- Flugverkehrsanbindung über Flughafen Leipzig (ca. 80 km) oder Flughafen Berlin (ca. 90 km)
- Anschluss an das Bundeswasserstraßennetz über die Elbe; nächster Hafen: Industriehafen SKW Luth. Wittenberg/ Piesteritz (ca. 26 km)

12. Unternehmen

- (ansässige Unternehmen, Unternehmen mit Pachtverträgen u.s.w.)
- Sicherheitstechnik
 - Augustinerwerkstatt
 - Autohaus Honda
 - Sanitär-großhandel
 - Leitern-Vertrieb

13. Grundversorgungsträger

- Trinkwasser
Wasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“, Jessener Straße 14, 06017 Jessen-Grabo
- Abwasser
Stadt Jessen, Bereich Abwasserentsorgung

- Erdgas
Spreegas GmbH, Postfach 101 255, 03012 Cottbus
- Elektroenergie
vorhanden

14. Gewerbesteuer

Hebesatz 310 v. H.

15. Grundsteuer A

(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe), Hebesatz 250 v. H.

16. Grundsteuer B

(für Grundstücke), Hebesatz 310v. H.

Ansprechpartner

Frau Schällig, Stadtverwaltung Jessen (Elster), Schloßstraße 11 · 06914 Jessen (Elster), Postfach 57
Tel. 0 35 37/27 6-5
Fax 0 35 37/27 66 10
E-Mail: Jessen.Elster@-online.de
Internet: <http://www.Jessen.de>

Seit 1991 ist die Kanada Bau als leistungsstarkes Unternehmen in der Region gut bekannt.

Vorzeige-Projekte wie der erste soziale Wohnungsbau in Pratau, das Einkaufszentrum in Pratau, diverse Wohnhäuser und Geschäftshäuser in Wittenberg und natürlich die frühzeitige Entwicklung des herrlich an der Elbe gelegenen Wohngebietes in Mühlanger brachten Anerkennung und geschäftlichen Erfolg

Neue Situation erfordert flexibles Denken.

Ein relativ junges Betätigungsfeld für die Kanada Bau Wittenberg ist der massive Eigenheimbau.

Dem Unternehmen geht es dabei nicht darum, Häuser von der Stange zu verkaufen, sondern zusammen mit dem Eigenheimbauer seine Wünsche und Vorstellungen über sein Haus in eine zeichnerische Form zu bringen. Gleichzeitig gibt es dabei zu berücksichtigen, in welchem finanziellen Rahmen das Gebäude errichtet werden soll und kann.



Weitere Aktivitäten

Ursprünglich im Raum Wittenberg tätig hat sich das Betätigungsfeld inzwischen sehr stark vergrößert.

Das Baugebiet in Mühlanger ist inzwischen fast vollständig bebaut. Über ein gut entwickeltes Vertriebssystem werden inzwischen Einfamilien-, Doppel-, Reihen-, aber vor allem vom Kunden entwickelte Architektenhäuser in Cottbus, Erfurt, Fürstenwalde, Merseburg, Dessau und Potsdam angeboten. Die Vertriebspartner werden durch kontinuierliche Schulungen in die Lage versetzt, den Kunden vor Ort fachlich zu beraten und bei seinen Problemen zu betreuen. Auch in der Lutherstadt Wittenberg soll die Bautätigkeit noch nicht zu Ende sein. Für Eigennutzer

zugleich. So ist es nur logisch, daß Kanada Bau seine Angebotspalette mittlerweile erheblich ausgeweitet hat: Längst ist das Wittenberger Unternehmen mit einem umfangreichen Eigenheimprogramm auch überregional erfolgreich; die Marke mit dem roten Ahornblatt prägt inzwischen Baustellen zwischen Cottbus und Zinnowitz. In 8 Jahren wurden insgesamt fast 30 Mio. DM Investitionsvolumen bewältigt.

Dazu sind im Vorfeld einige Beratungen erforderlich, um das tragfähigste Konzept für die Bauherren zu entwickeln. Diese Beratungen kosten bei der Kanada Bau auch kein Geld.

Auch über Förderungsmöglichkeiten können die Mitstreiter vom Geschäftsführer, Michael Henfling, Auskunft geben.

Dabei wird der Eigenheimbauer bei der Durchforstung der Verwaltungsbürokratie für Anträge auf Fördermittel unterstützt. Das ist zwar zeitlich ein sehr hoher Aufwand, aber als Dienstleistung am Kunden fest in die Firmenphilosophie des Unternehmens verankert.

Baubegleitung von Beginn bis zur Fertigstellung – neu TÜV-geprüft!

Alle Bauprojekte werden von Beginn an bis zur Fertigstellung kontinuierlich betreut und **jetzt auch vom TÜV geprüft**. Eigenleistungen des Bauherren werden koordiniert und bestens fachlich unterstützt. Ein eingespieltes Team von Handwerkern aus der Region sichert eine rationelle, zuverlässige und preiswerte Bebauung ohne Reibungsverluste.

sollen hier noch in einer guten Lage hochwertige Eigentumswohnungen errichtet werden. Auch das Eigenheimprogramm wird in Wittenberg nicht zu Ende sein. Am Standort „Expo 2000 in Apollensdorf“ will sich die Kanada Bau GmbH mit an der Bebauung mit Einzel-, Doppel- und Reihenhäusern beteiligen.

Dabei sollen Häuser mit einem Kostenfaktor von 2.000,00 DM/m² gemeinsam mit zukünftigen Bauherren entwickelt und gebaut werden.

Aber auch der **Firmenverbund Kanada Bau mit seinem Hauptsitz in Braunschweig** will sich in der Lutherstadt Wittenberg engagieren.

Als Partner der Lutherstadt Wittenberg soll für die Entwicklung des Bauge-

Diese Tätigkeit wurde für Anleger, aber auch für Eigennutzer durchgeführt. Durch eine starke Verbundenheit mit dem Sport wurde im Ruderclub Wittenberg eine Begegnungsstätte für Sportler errichtet. Durch den Kanada Bau Firmenverbund konnte dem Ruderclub ein neues Ruderboot gesponsort werden.



Wichtig ist für uns nicht nur, daß wir hochwertige Einfamilienhäuser verkaufen, sondern auch den Kunden in einer sicheren finanziellen Situation wissen.

„Ehrlichkeit am Bau“ ist für die Kanada Bau die Grundlage für die erfolgreiche Firmenentwicklung in der Vergangenheit und wird es auch bleiben. Ein garantierter Festpreis für ein Haus bleibt auch ein Festpreis bis zur Fertigstellung. Kalkulierte Kosten für einzelne Gewerke werden offengelegt und der Bauherr kann über seine Eigenleistungen und damit über mögliche Kosteneinsparungen entscheiden.

bietes „An der Kapelle“ eine Entwicklungsgesellschaft gegründet werden. Daß die Stadt einen seriösen und auch vom Potential erstklassigen Partner bekäme, ist der Tatsache zu entnehmen, daß seit dem Frühjahr 1999 die Norddeutsche Landesbank Anteile in Höhe von 24,9% am Firmenverbund erworben hat.

Wer Fragen an uns hat, wendet sich bitte an unsere Berater oder direkt an unsere Gesellschaft.

Kanada Bau GmbH
Planung und Bauträger
Mauerstraße 6
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 0 34 91/4 98 40
Fax: 0 34 91/49 84 25

Intelligente Problemlösungen rund um den Bau

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



Zert.-Reg.-Nr.
CQ-45/98/28/01

Die Bau Union Wittenberg GmbH ist ein mittelständisches Bauunternehmen mit derzeit 110 Mitarbeitern, die überwiegend in Berlin, Leipzig, Halle und Magdeburg, mit Wittenberg als territoriales Zentrum, tätig sind. Die Mitarbeiter des Unternehmens verfügen über modernstes Know-how und können sich auf modernste Technik und umweltfreundliche Technologien stützen.

Den Leistungsumfang bestimmen intelligente, originelle und innovative Problemlösungen in den Bereichen Hoch-, Tief- und Ingenieurbau. Leistungsschwerpunkte sind dabei Ingenieurtief- und Hochbau, schlüsselfertiges Bauen sowie die Erstellung umfangreicher Außenanlagen für private und öffentliche Auftraggeber.

Die Bau Union Wittenberg GmbH versteht sich als Partner ihrer Auftraggeber und unternimmt langfristige Geschäftsbeziehungen mit hoher Qualität in der Ausführung und konzeptionelle Mitarbeit. Seit Juni 1999 ist die Bau Union nach der DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Als Unternehmensgrundsatz gilt, dass Fairness und Korrektheit auf Dauer die beste Grundlage für eine partnerschaftliche Beziehung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer sind. Ein besonderes Augenmerk gehört dem verantwortungsvollen und sparsamen Umgang mit Rohstoffen und Energie durch Rekultivierungen entsprechend den Erfordernissen des Landschaftsschutzes und der Minimierung von Umweltbelastungen durch den Einsatz modernster Technologien.



Berufsschulzentrum Wittenberg mit Sporthalle

Fertigstellung in ARGE im Rohbau 1998



Ausgewählte Referenzobjekte mit Auftraggeber:

<u>Bauvorhaben</u>	<u>Leistung</u>	<u>Auftraggeber</u>
• Neubau einer Produktionshalle	Rohbau und Außenanlagen	Anhaltinische Düngemittel u. Baustoff GmbH
• Berufsschulzentrum Wittenberg	Rohbau in ARGE	Landkreis Wittenberg
• Neubau Verkehrsbetriebshof	Rohbau und Außenanlagen	Scalar Wittenberg GmbH
• Kläranlage Merschwitz	Rohbau in ARGE	Abwasserzweckverband Südfläming
• Erweiterung Salpetersäureanlage	Rohbau	SKW Piesteritz AG
• Fristo Getränkemarkt	Schlüsselfertigbau	SAGROS Warenhaus GmbH
• diverse Pumpwerke	Schlüsselfertigbau	Abwasserzweckverband Südfläming
• Sanierung Werkssiedlung Piesteritz	Straßenbau u. Entwässerung	Piesteritzer Siedlungsgesellschaft mbH u. Co.

So sind wir für Sie erreichbar:

Bau Union Wittenberg GmbH
Belziger Chaussee 22
06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon: 0 34 91/63 40
Fax: 0 34 91/63 41 99
mail: Bau-Union@t-online.de



Bauen und Wohnen

Wer sich das Kreisgebiet aus der Luft betrachtet, wird unschwer feststellen, dass sich die Landschaft durch einen hohen Anteil an Wald-, Grün- und Wasserflächen auszeichnet. Inmitten der Natur und dennoch kurze Wege zum Arbeitsplatz, zu Schule und Ausbildung, zu Versorgung und Dienstleistung. Die Städte und Gemeinden des Landkreises Wittenberg gelten als attraktive Wohnbaustandorte, die zunehmend sogar für die Ballungsräume Berlin und Halle/Leipzig eine erhebliche Anziehungskraft besitzen. So muss der Traum von den eigenen vier Wänden zwischen Holzdorf und Zschornowitz keinesfalls ein Wunschtraum bleiben. Dafür sprechen etwa 300 neue Einfamilien-

häuser, die jährlich genehmigt und gebaut werden.

Neben der rechtskräftigen Ausweisung von interessanten Bebauungsgebieten kommt im gleichen Maße der Erhaltung und Sanierung wertvoller Bausubstanz vergangener Zeiten in den Stadtzentren und Dorfkernen besondere Bedeutung zu. Wohnen im Denkmal, die rege Bautätigkeit und ein bemerkenswertes Engagement von Bauherren, Planern und Handwerkern hat viele Orte schöner werden lassen. Mehr noch, sind sie durch Geschick und Fachkompetenz heute mehr denn je lebens- und liebenswerter. Bauen ist Wirtschaftsförderung. Diesem An-

spruch stellt sich das Bauordnungsamt des Landkreises. Sind die Antragsunterlagen qualifiziert und vollständig, kann nach nur zwei Monaten grünes Licht für den Baustart gegeben werden. Die Förderprogramme zum städtebaulichen Denkmalschutz oder die staatliche Unterstützung bei der Instandhaltung und Modernisierung vorhandenen Wohnraums erleichtern eine mögliche Entscheidung zum Bauen. Selbst einst graue Plattenbausiedlungen haben sich inzwischen zu bunten Wohnquartieren gemauert.

Bei konkreten Fragen gibt Ihnen das Bauordnungsamt des Landkreises gern Auskunft.



Das Kommunale Wohnungsunternehmen



www.wiwog.de

Wir vermieten
und bieten an:

WOHNUNGEN des eigenen Bestandes
Wohneigentumsverwaltung
sowie **Miethausverwaltung** für andere
Eigentümer

▶ *Wohnen – überall in Wittenberg*



▶ *Wohnen ist Vertrauenssache*

Ein leistungsstarkes Team ist zum Thema WOHNEN für Sie einsatzbereit!

Sie **SUCHEN** eine neue Wohnung?

Frau Nitschke, Tel. 463-124 ist **IHR** Ansprechpartner

- **Wir haben sicher Angebote, die für Sie interessant sind –
Reden Sie mit uns!**

SIE haben sich entschieden und wünschen noch Veränderungen –
KEIN PROBLEM! Wir werden die Wohnung Ihren Bedürfnissen anpassen.

WIR versetzen sogar **WÄNDE** für Sie, nach den gegebenen technischen
Möglichkeiten.

**Wir vermieten Wohnungen in verschiedenen Preissegmenten, verschiedenen
Ausstattungen und in fast allen Wohnlagen von Wittenberg und Umgebung.**

Wir bieten in folgenden Sonderprogrammen:

- ◇ **Uns ziehts nach oben** – TOP-Angebote für junge Leute
- ◇ **Kinderwohnungen** – super Konditionen und viel Platz
für Familien
- ◇ **Veränderungen von Wohnungszuschnitten**
– individuelle Gestaltung Ihrer Wohnung
nach technischen Möglichkeiten

**NEU IM WOHNGEBIET
„Am Trajuhnischen Bach/Lerchenberg“**

DAS VORORTBÜRO

in der Otto-Nuschke-Straße 20.

**Seit dem 15. März 1999 ist das Büro für Sie einsatzbereit.
Hier erhalten Sie Hilfe bei Problemen und kostenlose Beratung.
Tel. 0 34 91/44 33 61**

sicher wohnen für Generationen



Wohnungsbaugenossenschaft Wittenberg e. G.
Dessauer Straße 230 · 06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon (0 34 91) 61 40-0
Telefax (0 34 91) 61 40-15
e-mail: info@wbg.de
Internet: <http://www.wbg.de>

wbg
Wohnungsbau-
Genossenschaft
Wittenberg

Die Wohnungsbaugenossenschaft Wittenberg e. G. mit ihrem Hauptsitz in der Dessauer Straße 230 in Wittenberg-West blickte im letzten Jahr des 20. Jahrhunderts auf ein 45-jähriges Bestehen zurück. Genossenschaftsmitglieder zählt die WBG derzeit rd. 4.200, zum Wohnungsbestand des Unternehmens gehören 3.875 Wohnungen; verwaltet werden darüber hinaus 542 Miet- und Eigentumswohnungen, die aus ehemals eigenem Bestand im Rahmen des Altschuldenhilfegesetzes veräußert worden sind.

1998 wurde die flächendeckende Sanierung des Wohnungsbestandes abgeschlossen, d. h. alle Gebäude erhielten neue Dächer und Fenster, die Außenwände wurden wärme- und schallisoliert, moderne Heizungssysteme sowie Sicherheitstechnik wurden eingebaut. Zwischen 1991 und heute investierte die Genossenschaft dafür rd. 150 Millionen DM, 6 Mio. DM davon für die Verbesserung des Wohnumfeldes. Im Wohngebiet Am Trajuhnschen Bach/Lerchenberg wurden fast alle Außenanlagen mit Grün-, Spiel-, Sitzflächen sowie Wäschetrocken- und Pkw-Stellplätzen versehen.

Um die typische industriell gefertigte Wohnung attraktiver zu gestalten, wurden bisher 230 Wohnungen durch vielfältige Maßnahmen in ihrem Zuschnitt verändert bis hin zur Zusammenlegung ganzer Wohnungen. Außerdem wurden in über 850 Wohnungen die Bäder nach den individuellen Wünschen der Mieter modernisiert.

Die Genossenschaft hat seit Jahren eine Reihe von Maßnahmen zur Senkung der Wohnnebenkosten für ihre Nutzer umgesetzt. In jüngster Zeit wurde als letzte Betriebskostenart die Restmüllentsorgung verbrauchsabhängig durch Erfassung und Abrechnung mittels Elektronik-Chip umgestellt.

Alles in allem ist für jedermann erkennbar, dass sich der Wohnungsbestand der Wohnungsbaugenossenschaft Wittenberg e. G. in einem gepflegten Zustand befindet.

Auch in ihrem Service hat sich die WBG darauf eingestellt, dass sich der Vermietermarkt zum Mietermarkt gewandelt hat.

Die WBG versteht sich als Dienstleister für ihre Wohnungsnutzer und ist bestrebt, diesen Bereich stärker auszubauen. Ein erster Schritt in diese Richtung ist die seit Anfang 1999 ins Leben gerufene Seniorenbetreuung in unserem Wohngebiet Wittenberg-West. Hier wird durch unsere Seniorenbetreuerin für hilfebedürftige Senioren Hilfestellung z. B. bei Behördengängen, Arztbesuchen, Einkäufen etc. geleistet. Außerdem wird wöchentlich ein geselliger Kaffeenachmittag durchgeführt, der inzwischen eine hohe Akzeptanz gefunden hat und sehr gern besucht wird.

Für die Wohnungsbaugenossenschaft gilt besonders in der heutigen Zeit das Motto „Wohnen in Genossenschaften – mehr als nur ein Dach über dem Kopf“.

Wohnungsgenossenschaft Annaburg-Prettin e.G.



*... schön wohnen in einem
ruhigen und gepflegten Umfeld ...*

06925 Annaburg • Züllsdorfer Str. 34 • Tel. 03 53 85/2 05 03 • Fax 03 53 85/2 02 01

Die Wohnungsgenossenschaft Annaburg-Prettin hat als Nachfolgerin der AWG Annaburg und der AWG Prettin eine 40jährige Tradition.

Ihre Aufgabe, so definiert die Satzung, ist vorrangig eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung ihrer Mitglieder.

In einem umfangreichen Sanierungskonzept haben wir seit 1993 unseren Wohnungsbestand von 260 Ein- bis Vierzimmerwohnungen mit einem Kosten-

aufwand von 10 Millionen DM modernisiert. Wichtig ist uns eine gute Kundenorientierung, kurzfristige Mängelbeseitigungen, das Entgegenkommen auf Sonderwünsche bei der Wohnungsgestaltung, der Einsatz für die Senkung und Stabilität der Betriebskosten und ein soziales Engagement.

Wir legen vor allem Wert auf ein ruhiges und gepflegtes Umfeld und auf das Wohlfühlen im Haus.

Wohnungsbau- und
-verwaltungsgesellschaft mbH
Bad Schmiedeberg/Pretzsch

... sicher und schön wohnen

**Vermieten
Verwalten
Planen
Bauen**

Leipziger Str. 21/23 · 06905 Bad Schmiedeberg
Tel./Fax: 03 49 25/7 02 58



Die Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft mbH Bad Schmiedeberg/Pretzsch mit Sitz in 06905 Bad Schmiedeberg, Leipziger Str. 21, wurde 1992 von den Städten Bad Schmiedeberg (60%) und Pretzsch (40%) gegründet.

Die Aufgaben der Gesellschaft liegen in der Verwaltung von kommunalen, privaten und eigenen Wohnungseinheiten sowie der Vermittlung und dem Verkauf von Eigentumswohnungen und Baugrundstücken für die Errichtung von Ein- und Mehrfamilienhäusern.

In den vergangenen Jahren erstreckte sich das Hauptaugenmerk auf die Modernisierung des Wohnungsbestandes. Alle im Eigentum der Gesellschaft befindlichen 250 Wohneinheiten wurden mit Heizung und neuen Fenstern ausgestattet. Die Plattenbauten haben Wärmedämmung erhalten.

Die Wohnungen sind sehr begehrt, so dass wir nur einen geringen Leerstand zu verzeichnen haben.



Landkreis Wittenberg – Städte, Gemeinden, Verwaltungen und Behörden auf einen Blick (Einwohner Stand: 12/1999)

Verwaltungsgemeinschaft „Südfläming“

Einwohner insgesamt: 3.603

- Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):

Boßdorf (Assau, Kerzendorf, Weddin)	646 EW	25,35 km ²
Mochau (Thießen)	602 EW	10,96 km ²
Nudersdorf	1.124 EW	4,97 km ²
Schmilkendorf	250 EW	6,15 km ²
Straach (Berkau, Grabo)	981 EW	22,64 km ²

- Sitz: Verwaltungsamt Nudersdorf, Dobiener Straße 1, 06896 Nudersdorf
- Telefon: (03 49 29) 751-0
- Telefax: (03 49 29) 7 51 36
- Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Werner Karius

Verwaltungsgemeinschaft „Mühlengrund“

Einwohner insgesamt: 5.138

- Mitgliedsgemeinden(dazugehörige Ortsteile):

Bülzig (Woltersdorf)	832 EW	15,03 km ²
Dietrichsdorf (Külso)	265 EW	10,62 km ²
Abtsdorf (Euper, Karlsfeld)	1.507 EW	9,69 km ²
Mühlanger (Gallin)	1.520 EW	12,21 km ²
Zörnigall (Z.-Dorf, Z.-Siedlung)	1.014 EW	3,57 km ²

- Sitz: Verwaltungsamt Zörnigall, Martin-Luther Straße 36, 06888 Zörnigall
- Telefon: (03 49 22) 6 10 33-38 und 6 02 76
- Telefax: (03 49 22) 6 10 38
- Internet: www.vgem-muehlengrund.de
- E-Mail: hauptamt@vgem-muehlengrund.de
- Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Ilona Merseburger

Verwaltungsgemeinschaft „Zahna“

Einwohner insgesamt: 5.827

- Mitgliedsgemeinden(dazugehörige Ortsteile):

Kropstädt (Jahmo, Köpnick, Wüstemark)	1.415 EW	32,13 km ²
Leetza (Raßdorf, Zallmsdorf)	411 EW	21,86 km ²
Rahnsdorf	227 EW	10,74 km ²
Zahna (Klebitz)	3.774 EW	29,22 km ²

- Sitz: Stadtverwaltung Zahna, Karl-Marx-Platz 8, 06895 Zahna
- Telefon: (03 49 24) 70 30
- Telefax: (03 49 24) 7 03 49
- E-Mail: VWA-Zahna@gmx.de
- Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Werner Piefke

Verwaltungsgemeinschaft „Kemberg“

Einwohner insgesamt: 6.695

- Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):

Ateritz (Gommlö, Lubast)	581 EW	18,44 km ²
Dabrun (Boos, Melzweg, Röttsch)	763 EW	18,61 km ²
Dorna	200 EW	5,84 km ²
Eutzsch (Pannigkau)	729 EW	13,82 km ²
Kemberg (Gaditz)	2.790 EW	25,06 km ²
Rackith (Bietegast, Lammsdorf)	719 EW	18,97 km ²
Wartenburg	913 EW	15,67 km ²

- Sitz: Verwaltungsamt Kemberg, Burgstraße 5, 06901 Kemberg
- Telefon: (03 49 21) 7 10
- Telefax: (03 49 21) 7 11 20
- Internet: www.vwg-kemberg.de
- Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Astrid Sottmann



Verwaltungsgemeinschaft „Elbe-Heideland-Gemeinden“

Einwohner insgesamt: 5.378

– Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):		
Globig-Bleddin (Globig, Bleddin)	656 EW	15,92 km ²
Meuro (Ogkeln, Sackwitz, Scholis)	723 EW	26,59 km ²
Pretzsch/Elbe (Körbin, Merschwitz)	1.908 EW	20,92 km ²
Priesitz (Sachau)	302 EW	10,09 km ²
Schnellin (Merkwitz)	363 EW	7,30 km ²
Trebitz (Bösewig, Österitz, Kleinzerbst)	1.470 EW	23,75 km ²
– Sitz: Verwaltungsamt Pretzsch, Thälmannstr. 1, 06909 Pretzsch		
– Telefon: (03 49 26) 5 74 14 oder 5 83 85		
– Telefax: (03 49 26) 5 74 15		
– Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Reinhard Bölke		

Verwaltungsgemeinschaft „Bad Schmiedeberg“

Einwohner insgesamt: 5.707

– Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):		
Bad Schmiedeberg (Großwig, Moschwig, Patzschwitz, Splau Reinharz)	4.313 EW	42,99 km ²
Korgau (Großkorgau, Kleinkorgau)	364 EW	11,66 km ²
Söllichau	1.030 EW	16,68 km ²
– Sitz: Stadtverwaltung Bad Schmiedeberg (Trägergemeinde), Markt 11, 06905 Bad Schmiedeberg		
– Telefon: (03 49 25) 6 80 oder 6 82 10		
– Telefax: (03 49 25) 6 82 00		
– Internet: www.bad-schmiedeberg-online.de		
– E-Mail: klaus.kluge@vwg-bad-schmiedeberg.kdg.de		
– Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes und Bürgermeister der Stadt Bad Schmiedeberg: Hubertus Baum		

Verwaltungsgemeinschaft „Heideck-Prettin“

Einwohner insgesamt: 3. 856

– Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):		
Axien (Gehmen)	638 EW	22,57 km ²
Labrun	134 EW	5,01 km ²
Lebien	423 EW	12,74 km ²
Plossig	317 EW	11,12 km ²
Prettin (Hohndorf)	2.344 EW	28,79 km ²
– Sitz: Verwaltungsamt Prettin, Hohe Straße 18, 06922 Prettin		
– Telefon: (03 53 86) 70 20		
– Telefax: (03 53 86) 2 22 97		
– Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Günter Meißner		

Verwaltungsgemeinschaft „Elster-Seyda-Klößen“

Einwohner insgesamt: 6.581

– Mitgliedsgemeinden(dazugehörige Ortsteile):		
Elster/Elbe (Gielsdorf, Iserbegka, Meltendorf)	2.776 EW	20,68 km ²
Gadegast	231 EW	11,15 km ²
Gentha (Lüttchenseyda)	282 EW	13,73 km ²
Klößen (Rettig)	741 EW	14,94 km ²
Listerfehrda	400 EW	6,55 km ²
Mellnitz	62 EW	5,98 km ²
Morxdorf (Mark Zwuschen)	283 EW	7,94 km ²
Naundorf bei Seyda (Mark Friedersdorf)	195 EW	12,77 km ²
Rade	196 EW	5,87 km ²
Schützberg	178 EW	11,03 km ²
Seyda (Schadewalde)	1.110 EW	12,54 km ²



Verwaltungsgemeinschaft „Elster-Seyda-Klößen“

Zemnick	127 EW	6,83 km ²
– Sitz: Verwaltungsamt Elster, Markt 12, 06918 Elster		
– Telefon: (03 53 83) 70 10		
– Telefax: (03 53 83) 7 01 50		
– Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Siegmur Kieselstein		

Verwaltungsgemeinschaft „Annaburg“

Einwohner insgesamt: 4.759

– Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):		
Annaburg	3.517 EW	97,85 km ²
Bethau	222 EW	5,67 km ²
Groß Naundorf (Kolonie)	861 EW	17,68 km ²
Purzien	159 EW	8,87 km ²
– Sitz: Stadtverwaltung Annaburg (Träbergemeinde), Torgauer Straße 52, 06925 Annaburg		
– Telefon: (03 53 85) 70 20		
– Telefax: (03 53 85) 70 221		
– Internet: www.annaburg.de		
– Bürgermeister der Stadt Annaburg: Erich Schmidt		

Verwaltungsgemeinschaft „Holzdorf“

Einwohner insgesamt: 3.397

– Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):		
Busckuhnsdorf	83 EW	3,80 km ²
Holzdorf (Kremitz)	1.777 EW	15,43 km ²
Kleinkorga	84 EW	3,16 km ²
Linda/Elster	647 EW	19,15 km ²
Löben (Meuselko)	290 EW	9,05 km ²
Mönchenhöfe	179 EW	5,98 km ²
Neuerstadt	143 EW	6,73 km ²
Premsendorf	127 EW	4,83 km ²
Reicho	67 EW	3,42 km ²
– Sitz: Gemeindeverwaltung Holzdorf (Träbergemeinde), Hauptstraße 130, 06926 Holzdorf		
– Telefon: (03 53 89) 8 17 14 oder 8 20 38		
– Telefax: (03 53 89) 8 17 14		
– Bürgermeisterin der Gemeinde Holzdorf: Marion Kluge		

Stadt Jessen/Elster

Einwohner und Fläche:	11.736 EW	209,33 km ²
– Stadtteile: Arnsdorf, Battin, Düßnitz, Dixförda, Grabo, Gerbisbach, Gorsdorf-Hemsendorf, Großkorga Jessen, Kleindröben, Klossa, Leipa, Lindwerder, Mügeln, Ruhlsdorf, Schöneicho, Schweinitz, Steinsdorf		
– Sitz: Stadtverwaltung Jessen, Schloßstr. 11, 06917 Jessen		
– Telefon: (0 35 37) 27 65		
– Telefax: (0 35 37) 27 66 10		
– Internet: http://www.jessen.de		
– Internet: http://www.home.t-online.de/home/jessen.elster		
– E-Mail: Jessen.Elster@t-online.de		
– Bürgermeister der Stadt Jessen: Dietmar Brettschneider		



Verwaltungsgemeinschaft „Bergwitzsee“

Einwohner insgesamt: 5.430

- Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):

Bergwitz (Klitzschena)	1.779 EW	15,67 km ²
Radis	1.444 EW	19,82 km ²
Rotta (Gniest, Reuden)	943 EW	29,37 km ²
Schleesen	581 EW	23,63 km ²
Selbitz	455 EW	6,19 km ²
Uthausen	228 EW	8,00 km ²

 - Sitz: Verwaltungsamt Bergwitz, Friedhofsweg 1, 06773 Bergwitz
 - Telefon: (03 49 21) 72 40
 - Telefax: (03 49 21) 7 24 80
 - Internet: <http://www.vwg-bergwitz.de>
 - E-Mail: VWG@vwg-bergwitz.de
 - Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Evelyn Erdmann

Verwaltungsgemeinschaft „Tor zur Dübener Heide“

Einwohner insgesamt: 11.094

- Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):

Gräfenhainichen (Buchholz, Strohwalde)	8.988 EW	41,64 km ²
Jüdenberg	660 EW	24,47 km ²
Schköna (Hohenlubast)	851 EW	29,16 km ²
Tornau	595 EW	25,81 km ²

 - Sitz: Stadtverwaltung Gräfenhainichen (Trägergemeinde), Markt 1, 06773 Gräfenhainichen
 - Telefon: (03 49 53) 3 56
 - Telefax: (03 49 53) 2 21 20
 - Internet: www.graefenhainichen.de
 - Bürgermeister der Stadt Gräfenhainichen: Harry Rübübült

Verwaltungsgemeinschaft „Zschornewitz-Möhlau“

Einwohner insgesamt: 5.390

- Mitgliedsgemeinden (dazugehörige Ortsteile):

Möhlau	2.310 EW	24,77 km ²
Zschornewitz	3.080 EW	13,03 km ²

 - Sitz: Verwaltungsamt Zschornewitz, Straße des Friedens 50 b, 06791 Zschornewitz
 - Telefon: (03 49 53) 8 08-0
 - Telefax: (03 49 53) 8 08 30
 - Internet: www.zschornewitz-moehlau.de
 - Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes: Gudrun Wirth

Lutherstadt Wittenberg

- | | | |
|-----------------------|-----------|------------------------|
| Einwohner und Fläche: | 49.765 EW | 117,77 km ² |
|-----------------------|-----------|------------------------|
- Stadtteile: Apollensdorf, Apollensdorf-Nord, Braunsdorf, Dobien, Kleinwittenberg, Labetz, Piesteritz, Pratau, Reinsdorf, Seegrehna, Teuchel, Trajuhn, Wachsdorf, Wiesigk
 - Sitz: Stadtverwaltung Lutherstadt Wittenberg, Lutherstraße 56 (Neues Rathaus), 06886 Lutherstadt Wittenberg
 - Telefon: (0 34 91) 42 10
 - Telefax: (0 34 91) 41 12 99
 - Internet: <http://www.wittenberg.de>
 - E-Mail: Buergerbuerer@Stadtverwaltung.Wittenberg.de
 - Oberbürgermeister der Lutherstadt Wittenberg: Eckhard Naumann



Kreisverwaltung des Landkreises Wittenberg

Landrat Hartmut Dammer

1. Beigeordneter: Günter Schöley

2. Beigeordneter: Guido Till

Landrat

Postanschrift für den Schriftverkehr:

Breitscheidstraße 3

06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel.: (0 34 91) 47 92 00 · Fax 47 93 00

Internet <http://www.landkreis-wittenberg.de>

E-Mail: buergerbuero@landkreis.wittenberg.de

Landkreis Wittenberg

Postfach 251

06872 Lutherstadt Wittenberg

- Büroleitung und Kreistagsbüro
Kommunalaufsicht Tel. (0 34 91) 47 92 10 WB
- Rechnungsprüfungsamt Tel. (0 35 37) 26 23 13 JE
- Gleichstellungsbeauftragte Tel. (0 34 91) 47 92 31 WB
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit Tel. (0 34 91) 47 94 25 WB

Dezernat I

Allg. Verwaltung, Schul- u. Kulturverwaltung

Breitscheidstraße 3

06886 Lutherstadt Wittenberg Tel. (0 34 91) 47 92 19 WB

- Hauptamt Tel. (0 34 91) 47 92 09 WB
- Personalamt Tel. (0 34 91) 47 94 68 WB
- Schulverwaltungs- u. Kulturamt Tel. (0 34 91) 63 62 66 WB

Dezernat II

- | | |
|--|-----------------------------|
| Finanzverwaltung | Tel. (0 34 91) 47 92 02 WB |
| - Kämmerei | Tel. (0 34 91) 47 92 65 WB |
| - Amt zur Regelung offener Vermögensfragen | Tel. (0 34 91) 47 92 68 WB |
| • Abt. Abfallwirtschaft | Tel. (03 49 53) 3 32 10 GHC |
| - Amt für Umwelt und Wirtschaft | Tel. (0 34 91) 63 62 68 WB |
| • Abt. Wirtschaftsförderung | Tel. (0 34 91) 63 63 70 WB |
| • Abt. Naturschutz und Landschaftspflege | Tel. (0 34 91) 63 63 01 WB |
| • Abt. Wasserwirtschaft/Abfall/Altlasten | Tel. (03 49 53) 3 34 36 GHC |

Dezernat III

- | | |
|---|----------------------------|
| Recht, Sicherheit und Ordnung | Tel. (0 34 91) 47 92 50 WB |
| - Rechtsamt | Tel. (0 34 91) 47 92 56 WB |
| - Ordnungsamt | Tel. (0 34 91) 63 63 05 WB |
| - Straßenverkehrsamt | Tel. (0 34 91) 43 37 12 WB |
| - Amt für Brand-, Katastrophenschutz
und Rettungswesen | Tel. (0 34 91) 61 56 30 WB |
| - Veterinäramt | Tel. (0 34 91) 61 56 11 WB |

Dezernat IV

- | | |
|--|----------------------------|
| Sozial-, Jugend- und Gesundheitsverwaltung | Tel. (0 34 91) 47 92 40 WB |
| - Sozialamt | Tel. (0 34 91) 47 93 10 WB |
| - Jugendamt | Tel. (0 34 91) 63 62 17 WB |
| - Gesundheitsamt | Tel. (0 34 91) 42 61 15 WB |

Dezernat V

- | | |
|---------------------|----------------------------|
| Bauverwaltung | Tel. (0 34 91) 63 63 34 WB |
| - Bauverwaltungsamt | Tel. (0 34 91) 63 63 61 WB |
| - Bauordnungsamt | Tel. (0 34 91) 63 62 82 WB |



Gartenbaugenossenschaft eG

ELBAUE GEMÜSE

- Deutsches Freilandgemüse aus eigener Produktion
- Abholmarkt und Lieferung frei Haus
- * Gemüse * Obst * Südfrüchte

Lutherstadt Wittenberg	Tel. Vorstand	0 34 91/41 44 72
Maiblumenstraße 8	Fax Vorstand	0 34 91/41 44 44
	Tel./Fax Absatz	0 34 91/40 20 89
	Tel./Fax Großhandel	0 34 91/40 20 90



Bürgerbüros des Landkreises

WB Tel. (0 34 91) 47 91 00
JE Tel. (0 35 37) 26 23 70
GHC Tel. (03 49 53) 3 31 90

Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt

Ferdinand-von-Schill-Str. 24
06844 Dessau
Tel. 03 40/23 03-0
Fax 03 40/23 03-1 00

Arbeitsamt Wittenberg

Postfach 10 03 51
06873 Lutherstadt Wittenberg
Melanchthonstr. 3 a
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/43 80, 0 34 91/43 85 67
– Nebenstellen: Wilhelm-Pieck-Str. 17
06773 Gräfenhainichen
Tel. 03 49 53/34 80
Fax 03 49 53/48 27
– Annaburger Str. 2, 06917 Jessen
Tel. 0 35 37/2 60 90
Fax 0 35 37/26 09 55

Bundesvermögensamt Halle

Postfach 20 02 53, 06003 Halle/Saale
Merseburger Str. 196, 06110 Halle/Saale
Tel. 03 45/1 30 60
Fax 03 45/1 30 63 99

Finanzamt Wittenberg

Postfach 10 02 54
06872 Lutherstadt Wittenberg
Dresdener Str. 40
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/43 00
Fax 0 34 91/43 01 13

Fremdenverkehrsverband

„Anhalt-Wittenberg e. V.“
Albrechtstraße 48, 06844 Dessau
Tel. 03 40/2 20 00 44
Fax 03 40/2 40 03 34

Fremdenverkehrsverband „Dübener Heide“

Markt 1, 06901 Kemberg
Tel. 03 49 21/2 03 91
Fax 03 49 21/2 03 91

Gewerbeaufsichtsamt Dessau, staatlich

Postfach 14 23, 06815 Dessau
Johann-Meier-Str. 12, 06844 Dessau
Tel. 03 40/7 91 04 03
Fax 03 40/7 91 04 04

Industrie- und Handelskammer Hal- le-Dessau, Nebenstelle Wittenberg

Dessauer Str. 13
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/67 01 21

Katasteramt Wittenberg

Fabrikstr. 1
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/43 50
Fax 0 34 91/43 52 50

Kreishandwerkerschaft Wittenberg

Collegienstr. 53 a
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/40 20 97
Fax 0 34 91/40 20 93

Landesförderinstitut Sachsen-Anhalt

Harnackstr. 3
39104 Magdeburg
Tel. 03 91/58 90
Fax 03 91/5 89 17 54

Regierungspräsidium Dessau

Postfach 12 05, 06839 Dessau
Kühnauer Str. 161, 06846 Dessau
Tel. 03 40/65 06-0
Fax 03 40/65 06-4 50
Internet:
www.mi.sachsenanhalt.de/rpd/index.htm

Staatliches Amt für Umweltschutz Dessau/Wittenberg

Johann-Friedrich-Böttger-Str. 10
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/42 45
Fax 0 34 91/42 46 20

Straßenbauamt Wittenberg

A.-Schnitzler-Str. 10,
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 0 34 91/44 50
Fax. 0 34 91/44 51 33



Berthold-Siebert

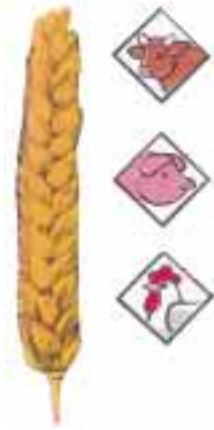
Landwirtschaftliche Betriebsgemeinschaft Berthold-Siebert
06901 Wartenburg, Straße des Friedens 2 a

Landwirtschaftliche Betriebsgemeinschaft

Spezialisten für:

- Getreide, Raps, Zuckerrüben, Silagen, Heu
- Milch, Schlachtrind, Kälber zur Weitermast, tragende Färsen, Zuchtkühe

Telefon: 03 49 27/2 02 93+2 07 13 • Fax: 03 49 27/2 03 01
eMail: Berthold-Siebert_GbR@t-online.de



Agrargenossenschaft e. G. Pretzsch

Wittenberger Straße 44, **06909 Pretzsch** (Elbe)
Telefon 03 49 26/5 73 12 und 5 73 04, Telefax 03 49 26/5 73 13

GETREIDE
MILCH
SCHWEIN
EIER
JUNGHÜHNER

Vorstandsvorsitzender: Herr W. Gutzmer · Aufsichtsratsvorsitzende: Frau E. Berndt



Agrargenossenschaft • Marktfrucht & Milch Düßnitz eG

Land Sachsen-Anhalt • Futterbaubetrieb mit Anbau von Marktfrüchten

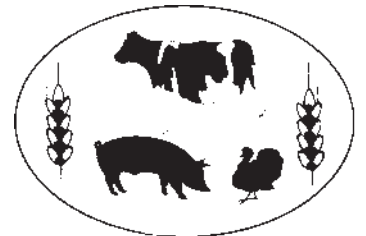
Beschäftigte:	11	Zuckerrüben:	29 ha
Mitgliederzahl:	7	Mais:	59 ha
Landwirtschaftliche Nutzfläche:	661 ha	Feldgras zur Vermehrung:	34 ha
Anbauverhältnis:		Grünland/Feldfutter:	105 ha
Getreide:	332 ha	Stillegung/nachw. Rohstoffe:	55 ha
Ölfrüchte:	45 ha	Milchproduktion:	150 Milchkühe und weibl. Reproduktion

Telefon: (03 53 88) 2 02 18
Telefax: (03 53 88) 2 04 14

Düßnitz • Dorfstraße 4 a • 06917 Jessen

Agrargenossenschaft Trebitz e. G.

- Partner der Landfleischerei Horn GmbH
- Rinderzucht- und Schlachtviehproduktion
- Marktfruchtproduktion
- Mitglied des Rinderzuchtverbandes Sachsen-Anhalt
- einer der leistungsstärksten ganzjährig geprüften Milchviehbetriebe in Sachsen-Anhalt
- aktuelle Milchleistung 9.254 kg Milch/Kuh und Jahr



Schafstraße 29 • 06909 Trebitz
Telefon: (03 49 27) 2 02 98, 2 07 32
Telefax: (03 49 27) 2 07 31

Landfleischerei Trebitz
Thomas-Müntzer-Straße 36 • 06886 Wittenberg
Telefon: (0 34 91) 40 03 83



Raiffeisen Agrarzentrum Rackith

Ihr Partner für:

- Dünge-, Pflanzenschutz-, Futtermittel
- Getreide
- Saatgut
- Heizöl, Diesel, feste Brennstoffe
- Schüttguttransporte, Kranarbeiten
- landwirtschaftliche Dienstleistungen mit modernster Technik:

Pflanzenschutz-Ausbringung
Düngerapplikation
Zuckerrübenrodung
Gülle-Ausbringung
Dung- und Kompostausbringung
Mähdrusch

Raiffeisen Agrarzentrum Rackith – ein Partner der Landwirtschaft

Eine volle Nutzung der boden- und arbeitssparenden Fortschritte zur Senkung des Flächen- und Arbeitsbedarfes je Produktionseinheit ist jetzt und zukünftig die zentrale Voraussetzung für eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit unserer Landwirtschaft.

Kooperation unter den Landwirtschaftsbetrieben ist angesagt.

Das RAZ Rackith unterstützt durch die Bereitstellung von moderner, leistungsfähiger GPS-Technik diesen Prozeß.

Seit dem Jahre 1999 wird an einem Pilotprojekt „Precision Farming“ gemeinsam gearbeitet.

Teilflächenspezifische Düngung, Ertragsmessung beim Mähdrusch und Zuckerrübenrodung sind Kernpunkte unserer Arbeit.

Dieses Pilotprojekt soll nicht nur dem Landwirt helfen, kostengünstig zu arbeiten, sondern die Landbewirtschaftung noch ressourcenschonender und umweltgerechter zu gestalten.

Wohnbaustandorte im Landkreis Wittenberg

Lutherstadt Wittenberg

- Apollensdorf
W1, Teilplan B,
„Wohnquartier südlich Kastanienweg“
- Reinsdorf
Wohngebiet „R 2a Bachstraße“

Stadt Jessen

- Jessen
Nr. 1, „Annaburger Straße“
Nr. 5, „Wohnungsbaugelände Kirschplantage“
Nr. 29, Wohnbebauung ...
„Am Gorrenberg“
Nr. 30, Wohnanlage „Waldsiedlung“
- Schweinitz
V 12, „Eigenheime – Obere Weinberge“
V 23, Wohnbebauung,
„Schweinitz – Arnsdorfer Weg“

Verwaltungsgemeinschaft „Südfläming“

- Mochau
Nr. 1, „Siedlung am Kolonieweg“

Verwaltungsgemeinschaft „Mühlengrund“

- Zörnigall
1/98 Baugebiet „Zörnigaller Siedlungspassage“
Nr. 1/2000 „Wohnbebauung im Wiesengrund“
- Bülzig
1/99, Wohngebiet „Am Birkenwäldchen“
- Abtsdorf
Nr. 1, „Waldweg“
- Mühlanger
Nr. 1, „Allgemeines Wohngebiet im Ortsteil
Prühlitz“

Verwaltungsgemeinschaft „Kemberg“

- Kemberg
„Eigenheimstandort am Sportplatz“
Nr. 02, Ortsteil Gaditz, R.-Luxemburg-Straße
- Eutzsch
Nr. 1 „Wohngebiet Pannigkau“

Verwaltungsgemeinschaft „Annaburg“

- Annaburg
Nr. 4, „Am Neugraben“

Verwaltungsgemeinschaft „Bad Schmiedeberg“

- Bad Schmiedeberg
1/92, Wohnbebauung „Zschimmerstr. I“
4/92, Wohnbebauung „Zschimmerstr. II“
5/92, Wohnbebauung „Zschimmerstr. II“

Verwaltungsgemeinschaft

„Elbe-Heideland-Gemeinden“

- Pretzsch
Nr. 1/93, „Bahnhofstraße“

Verwaltungsgemeinschaft „Elster-Seyda-Klößen“

- Elster
„Wohngebiet nördlich der Bahnlinie“
- Klößen
Nr. 1, Wohnsiedlung „Im Wiesengrund“
- Listerfehrda
Nr. 1c, „Wohn- u. Gewerbegebiet“
- Morxdorf
Nr. 1, „Mark Zwuschen – nordwestlich der
Ringstraße“
- Seyda
Nr. 5, „Grüner Weg“

- Zernick
Nr. 1, „Dammstücke am Meltendorfer Weg“

Verwaltungsgemeinschaft „Heideck-Prettin“

- Prettin
Nr. 1, „Weinbergstraße“
Nr. 2, „Annaburger Straße“
- Lebbin
Nr. 1, Wohnbebauung „Mühlweg“

Verwaltungsgemeinschaft „Zahna“

- Zahna
Nr. 3, Wohngebiet „Grüner Weg“
Nr. 1, „Wohngebiet Külsoer Straße“

Verwaltungsgemeinschaft

„Tor zur Dübener Heide“

- Gräfenhainichen
Nr. 002/1 „Wohnbaustandort
R.-Luxemburg-Straße“
Nr. 006 Wohn- und Mischgebiet „Am Barbarasee“
V-Nr. 006, Eigenheimstandort, OT Mescheide
- Jüdenberg
Nr. 001/91a „Wohnsiedlung Jüdenberg“
- Schköna
Nr. 1, Eigenheimstandorte

Verwaltungsgemeinschaft „Zschornowitz“

- Möhlau
Nr. 3 „Wohnpark Möhlau“
Nr. 4 „Wohngebiet am Wäldchen“



Ingenieurbüro Krüger Planungsbüro für Tiefbau

Dipl.-Ing. (FH)
Dieter Krüger

Planungsleistungen und Bauleitung für:

- Straßen, Wege, Plätze
- Entwässerungssysteme
- Kleinklärsysteme
- Kabelkanäle
- Heizkanäle
- Wasserversorgung
- Grünflächengestaltung
- Sportplätze

Rothemarkstraße 126
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. ISDN: (0 34 91) 61 22 44

Fax: (0 34 91) 61 05 89
Funktel.: 01 72/3 41 43 65

ING.-BÜRO DIPL.-ING. UTE VOLMER

– Tragwerksplanung –
Statik und Konstruktion
Mitglied der Ing.-Kammer Sachsen-Anhalt

ING.-BÜRO DIPL.-ING. HEINZ VOLMER

Prüfung. für Baustatik (VPI)
Bausachverständiger für Statik und Konstr. (VDI)
Beratender Ing. bei der IK Sachsen-Anhalt

06886 Lutherstadt Wittenberg
Belziger Chaussee 22
Tel. 0 34 91/63 41 81
Tel. 0 34 91/63 41 80 · Fax 0 34 91/63 41 82



Flächen gesamt: 2700 ha LN
davon: 650 ha Grünland
2050 ha Ackerland
Anbauprofil auf dem Acker: 300 ha Kartoffeln
600 ha Silomais
in Beregnung: 900 ha
alle Kartoffeln
Silomais



Tierbestand:	Milch-kg	Fett-kg	Eiweiß-kg	Fett- und Eiweiß-kg
580 Kühe 690 Jungrinder 6950 sonst. Schweine 710 Sauen 14000 Legehennen	9809	386	342	728

Vorstandsvorsitzender: Horst Seibicke
Vorstand: Bernd Thiele (Tierproduktion),
Volker Möbius (Finanzen)
Aufsichtsratsvorsitzender: Thomas Rothe

06928 Jessen

Telefon: (03 53 84) 3 06-0

Telefax: (03 53 84) 3 06-24

**Jessener Gemüseanbau
GmbH**




Genuß ist unsere Spezialität



Wir sind ein traditioneller Gemüsebaubetrieb in der Winsener Elbmarsch, der durch den Erfolg seiner Produkte die Möglichkeit hatte, zu expandieren. Es war unsere Betriebsidee, mit einer landwirtschaftlichen Kultur im Freiland und in natürlichem Boden gewachsen, qualitativ hochwertiges Produkt zu erzeugen. Mit dem Ehrgeiz und Engagement unserer Mitarbeiter ist es uns bisher auch schon ganz gut gelungen. Wir sind aber lange noch nicht am Ziel. „Wir wollen mehr“!

Unser Betrieb hat sich auf folgende Kulturen spezialisiert: Eisbergsalat, Kopfsalat, Broccoli, Staudensellerie, Kohlrabi, Chinakohl, bunte Salate und Gartenkresse.

Um unseren Kunden auch in den Wintermonaten ein Sortiment an Frischgemüse anbieten zu können, pflanzen wir ab September Freilandgemüse in Spanien. Produkte mit dem Zeichen  werden im Winter von uns gepflanzt, gepflegt, geerntet. Unsere spanische Hauptkultur ist Kohlrabi.

Wittenberger Straße 4 · 06917 Rehain
Tel.: (0 35 37) 273-101 · Fax: (0 35 37) 273-273



Flämingland Agrar eG Boßdorf



- Pflanzkartoffeln
- Getreide
- Ölfrüchte
- Zuckerrüben
- Futterpflanzen
- Ferkelproduktion in modernen Stallanlagen
- Schlachtschweine
- Milchproduktion
- Mastbullen

Dorfstraße 45 a · 06895 Boßdorf
Tel.: (03 49 20) 2 02 12 · Fax: (03 49 20) 2 02 26

Ihre Partner in Wittenberg

Schmidt & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Wittenberg

Puschkinstraße 11 • 06886 Wittenberg
Tel.: (03491) 41 89 -0 • Fax: (03491) 41 89 70

Ihr Ansprechpartner:

Steuerberaterin Simone Schindler



Mitglied der ETL European Tax & Law EWIV
Homepage: sp-wittenberg@etl.de

Schmidt & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Wittenberg

Breitscheidstraße 33 • 06886 Wittenberg
Tel.: (03491) 41 61 19 • (Fax 03491) 41 61 22

Ihr Ansprechpartner:

Steuerberaterin/Rechtsanwältin
Christine Kroll



Mitglied der ETL European Tax & Law EWIV
Homepage: sp-wittenberg-bs@etl.de

Wir bieten insbesondere mittelständischen Unternehmen wie z. B. Handelsunternehmen, Handwerkern, Freiberuflern und Dienstleistungsunternehmen im Rahmen unserer Steuerberaterleistungen unter anderem solche Tätigkeitsschwerpunkte an, wie:

- Existenzgründungsberatung
- Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Branchenanalysen, Betriebsvergleiche
- Erstellung von Sanierungskonzepten
- Vertretung vor dem Finanzgericht
- Vorausschauende, steuergestaltende Beratung

ETL Jakstadt & Partner Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Kanzlei Wittenberg

Puschkinstraße 11 • 06886 Wittenberg
Tel.: (03491) 41 89 80 • Fax: (03491) 41 89 70

Ihre Ansprechpartner:

Rechtsanwalt Guido Brenke
Rechtsanwalt Christoph Hasse
Rechtsanwältin und Steuerberaterin
Christine Kroll



Mitglied der ETL European Tax & Law EWIV

Wir sind eine Rechtsanwaltsgesellschaft mit Kanzleien in **Lutherstadt Wittenberg, Berlin, Cottbus** sowie **Frankfurt (Oder)**. Von unseren zur Zeit zwölf Rechtsanwälten sind drei in unserer Kanzlei in Wittenberg tätig. Wir sind in der Betreuung insbesondere von gewerblichen und freiberuflichen Mandanten erfahren. Dabei arbeiten wir eng mit den ETL-Steuerberatern zusammen. Seit dem 01.11.1999 sind wir darüber hinaus mit der ETL Jakstadt & GUERRA Abogados in **Marbella** und **Madrid** vertreten.

www.etl.de

BEEINDRUCKT ...

Werbung ist unser Metier,
Kreativität unser Antrieb.
Wenn Sie Wert auf individuelle und
komplexe Lösungen legen,
dann sind Sie bei uns bestens beraten.

Wir zeigen – was SIE können.

MUNDSCHENK – Ihr Partner,
wenn es um Medien geht.
Seit über 100 Jahren.
Lassen Sie sich beeinDRUCKen!

KREATIVITÄT BEGEISTERT

MUNDSCHENK
DRUCK+MEDIEN



Mundschenkstraße 5 · 06895 Kropstädt
Telefon (03 49 20) 701-0 · Telefax (03 49 20) 7 01-1 99
e-mail: service@dm-mundschenk.de

STANDORT ● HIER



***Zu regionalem Engagement
gibt es keine Alternative***



Sparkasse Wittenberg

seit 1824